

HUNDERDORFER Gemeindebote



Ausgabe 37 März 2024

www.hunderdorf.de





Gemeinde Hunderdorf

Sollacher Straße 4 · 94336 Hunderdorf
 Telefon: 09422/8570-0
 Telefax : 09422/8570-30
 E-Mail: gemeinde@hunderdorf.de
www.hunderdorf.de

Öffnungszeiten

Montag	8.00-12.00 Uhr	13.00-16.00 Uhr
Dienstag	8.00-12.00 Uhr	13.00-16.00 Uhr
Mittwoch	8.00-12.00 Uhr	13.00-16.00 Uhr
Donnerstag	8.00-12.00 Uhr	13.00-18.00 Uhr
Freitag	8.00-12.00 Uhr	geschlossen

Wertstoffhof:

Mittwoch	13.00 Uhr bis 15.30 Uhr (Winterzeit)
Mittwoch	15.00 Uhr bis 17.30 Uhr (Sommerzeit)
Freitag	15.00 Uhr bis 17.30 Uhr (Sommerzeit)
Samstag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Notrufnummern

Rettungsleitstelle: Telefon 112

Notarzt, Notfallrettung und Krankentransport, Feuerwehr

Bereitschaftspraxis Straubing

Notrufnummer 116 117

St. Elisabethstraße 23, 94315 Straubing

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 18.00-21.00 Uhr, Sa + So 09.00-21.00 Uhr, Feiertag 09.00-21.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: Sa 10.00 - 12.00 Uhr u. 16.30-18.00 Uhr

So 10.00 - 12.00 Uhr u. 16.30-18.00 Uhr

Giftnotruf München: Telefon 089 / 19240

Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Straße 22, 81675 München
www.toxinfo.org

Apotheken-Notdienst: www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Zahnarzt-Notdienst: www.zahnarzt-notdienst.de

Polizei: Telefon 110

Feuerwehr: Telefon 112

Kinder- und Jugendtelefon: Telefon 0800 / 1110333 (unentgeltlich)

Klinik Bogen: Telefon 0 94 22 / 8 22-0

Frauenhaus Straubing: Telefon 094 21 / 83 0486

Banken

• Raiffeisenbank Straubing e.G.

Geschäftsstelle Hunderdorf
 Quellenweg 2 · 94336 Hunderdorf · Telefon 09421/9914-0

• Sparkasse Niederbayern-Mitte

Geschäftsstelle Hunderdorf
 Sollacher Straße 1 · 94336 Hunderdorf · Tel. 09421/8634540

Abwasser und Wasser

• Abwasserbeseitigung

Gemeinde Hunderdorf
 Sollacher Straße 4 · 94336 Hunderdorf · Tel. 09422/8570-0

• Zweckverband Wasserversorgung Bogenbachtalgruppe

Hausanschrift: Leutnerstraße 26 · 94315 Straubing Telefon: 09421/ 9977-0
 Fax: 09421/ 9977-99
 Web: www.wasserzweckverband-hunderdorf.de
 E-Mail: poststelle@wzv-sr.bayern.de
 24h-Entstörungsdienst: 09421/9977-77

Kontakt Gemeindebote

• Stefan Diewald

Eichenfeldstraße 4 · 94336 Hunderdorf · Telefon 09422/807207
 E-Mail: stefandiewald@gmx.de

Telefonliste der Mitarbeiter der Verwaltung

Name	Telefon	Zi.	E-Mail
Barwig Angela	09422 / 8570-35	006	angela.barwig@hunderdorf.de
Baumgartner Elisabeth	09422 / 8570-28	002	elisabeth.baumgartner@hunderdorf.de
Baumgartner Lena	09422 / 8570-34	004	lena.baumgartner@hunderdorf.de
Diewald Doreen	09422 / 8570-42	006	doreen.diewald@hunderdorf.de
Drexler Sepp	09422 / 8570-11	007	sepp.drexler@hunderdorf.de
Ehrnböck Mario	09422 / 8570-26	103	mario.ehrnboeck@hunderdorf.de
Fuchs Kathrin	09422 / 8570-36	006	kathrin.fuchs@hunderdorf.de
Holzappel Carmen	09422 / 8570- 0	004	carmen.holzappel@hunderdorf.de
Hartmannsgruber Margot	09422 / 8570-29	001	margot.hartmannsgruber@hunderdorf.de
Macht Lisa	09422 / 8570-41	004	lisa.macht@hunderdorf.de
Mühlbauer Julia	09422 / 8570-31	103	julia.muehlbauer@hunderdorf.de
Pollmann Hans	09422 / 8570-10	003	hans.pollmann@hunderdorf.de
Rother Sandra	09422 / 8570-16	002	sandra.rother@hunderdorf.de
Weidacher Claudia	09422 / 8570-19	102	claudia.weidacher@hunderdorf.de
Wolf Markus	09422 / 8570-23	107	markus.wolf@hunderdorf.de

Schulen

• Grundschule Hunderdorf

Quellenweg 9 · 94336 Hunderdorf
 Telefon 09422/50 105-0 · Telefax 09422/50 105-18

• Mittelschule Hunderdorf

Quellenweg 3 · 94336 Hunderdorf
 Telefon 09422/50 105-10 · Telefax 09422/50 105-18
www.schule-hunderdorf.de · E-Mail: schule@hunderdorf.de

• Volkshochschule Außenstelle Hunderdorf

Riedfeldplatz 1 · 94336 Windberg · Telefon 09422/805240

Kindergarten St. Nikolaus Hunderdorf

- Gruppe Vogelnest 09422 / 3006
 - Gruppe Drachenhöhle 09422 / 4022974
 - Gruppe Tausendfüßler 09422 / 4022975
 - Gruppe Bärenhöhle 09422 / 4022976
 - Gruppe Kleine Frösche 09422 / 4022981
 - Gruppe Zwergerl 09422 / 4022978
- www.hunderdorf-kindergarten.de
 E-Mail: kindergarten.hunderdorf@t-online.de

Gemeindebibliothek

Hunderdorf – Neukirchen – Windberg

Quellenweg 3 · 94336 Hunderdorf
 Telefon 09422/50 105 24 · www.hunderdorf.de/bibliothek
 Öffnungszeiten:
 Di. 16.00-19.00 Uhr Mi. 9.00-11.00 Uhr Do. 16.00-19.00 Uhr

Ärzte und Apotheke, Pfarramt

• Dr. med. Michael Hartmann

Kirchgasse 8 · 94336 Hunderdorf · Telefon 09422/50112-0
www.dr-med-michael-hartmann.de

• Jörg Lichte, Arzt

Quellenweg 20 a · 94336 Hunderdorf · Telefon 09422/1616

• Gisela Sandmann, Zahnärztin

Sollacher Straße 5 · 94336 Hunderdorf · Telefon 09422/3301
www.zahnarzt-hunderdorf.de

• Apotheke St. Nikolaus

Sollacher Straße 3 · 94336 Hunderdorf · Telefon 09422/999
www.nikolausapo.de

• Mobile Krankenpflege Hunderdorf Karin Gutmann

Am Sportplatz 4 · 94336 Hunderdorf
 Telefon 09422 206 008 1
 E-Mail: karin.gutmann@korian.de

• Katholisches Pfarramt

Hauptstraße 19 · 94336 Hunderdorf · Telefon 09422/2243
 E-Mail: hunderdorf@bistum-regensburg.de

• Evangelisches Pfarramt

Ludmillastraße 7 · 94327 Bogen · Telefon 09422/1243

• Leichenfrau

Irene Scheibenthaler · Telefon 09422/4851

Aus den Gemeinderatssitzungen

Sitzung vom 30.11.2023

Feuerwehren: Der Gemeinderat stimmte dem Kauf eines neuen Tragkraftspritzenfahrzeuges samt neuer Tragkraftspritze für die FF Steinburg zu. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Anträge für die Zuschüsse zu stellen.

Finanzen: Einstimmig fasste das Gremium den Entlastungsentschluss zur Jahresrechnung 2022. Die Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss ergab keine Beanstandungen bei den Buchungen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt.

Städtebau: Der Rat beschloss, für den Ortskern die Errichtung eines Nahwärmeheizwerks in das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) aufzunehmen. Das Nahwärmeheizwerk soll insbesondere zur Energieversorgung der kommunalen Liegenschaften beitragen.

Sitzung vom 01.02.2024

Schulen: Die Maßnahmen zur brandschutztechnischen Sanierung der Grund- und Mittelschule schreiten voran. So konnte der Gemeinderat die Vergabe der Gewerke Baumeisterarbeiten, Brandschutz, Innen- und Außentüren, Stahl-Fluchttreppen, Trockenbauarbeiten sowie Elektroarbeiten beschließen.

Infrastruktur: Leider schloss die Postfiliale Ehren zum 1.02.24. Es wurde bis dato keine Alternative gefunden.

Sitzung vom 29.02.2024

Finanzen: Der Gemeinderat beschloss den Haushalt für das Jahr 2024. Der Verwaltungs- und Vermögenshaushalt beläuft sich insgesamt auf 17,3 Millionen Euro.

Europawahl 2024

Die Wahlbenachrichtigungen für die Europawahl werden spätestens zum 18.05.2024 zugesandt.

Briefwahlunterlagen können anschließend entweder online mit dem auf der Wahlbenachrichtigung aufgedruckten QR-Code beantragt werden oder mit vollständig ausgefülltem Antrag im Rathaus.

VHS-Außenstellenleiter gesucht

Die VHS-Außenstelle Hunderdorf-Neukirchen-Windberg sucht einen neuen Leiter.

Wenn Sie Interesse an der ehrenamtlichen Tätigkeit des VHS-Außenstellenleiters haben, melden Sie sich bitte bei der VHS, Bogen, Tel. 09422-505 600 (Hr. Dollmann).

vhs Volkshochschule
Straubing-Bogen gGmbH

Beschützen ist unsere Leidenschaft.

Wir sind Ihr starker Partner rund um Ihre Sicherheit – immer und überall.

Hauptgeschäftsstelle
Helmut Schindlmeier · Franz Xaver Hagn
Hauptstraße 1 · 94336 Hundersdorf
Tel. 09422 808990 · info@schindlmeier.vkb.de
www.schindlmeier.vkb.de

VERKEHRSSICHERUNGSKAMMER BAYERN
Ein Stück Sicherheit.

Wir beraten Sie gerne.

Finanzgruppe

G.E.T. PLOETZ
Fachberatung & -vertrieb für Gesundheit, Ergonomie & Therapie

GESUNDHEITnetzwerk
für mehr Gesundheit & Wohlbefinden

Geschäft geöffnet am
Dienstag von 9 - 12 & 14 - 18 Uhr
und zusätzlich
nach individueller Vereinbarung!

Sonja Plötz · Söllacher Str. 24 · 94336 Hundersdorf · Tel.: 09422/4019800 · Mobil: 0179/502 64 40 · E-mail: info@get-plotz.de

Praxis für Logopädie

Beatrice Murer

Logopädin
Diplomierte Legasthetie-Trainerin

Behandlung von Stimm-, Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen

Hauptstr. 13 94336 Hundersdorf
Tel: 09422/401529 www.logopaedie-murer.de

SCHREINEREI

Peter HÄUSLER

Fenster · Türen · Treppen
Möbel · Küchen · Innenausbau

Haselquanten 4 · 94336 Hundersdorf
Tel. 099 61/67 28 · Fax 099 61/68 27 · Handy 0170/300 56 11
info@schreinerei-haeusler.de · www.schreinerei-haeusler.de

Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr

Ehrungen für herausragende Leistungen und ehrenamtliches Engagement

Im Rahmen der Jahresabschlussfeier der Gemeinde Hunderdorf gab Bürgermeister Max Höcherl einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Außerdem fanden verschiedene Ehrungen für herausragende schulische und sportliche Leistungen sowie für langjähriges ehrenamtliches Engagement statt.

Personelle Veränderungen

Vor rund 100 geladenen Gästen eröffnete Bürgermeister Max Höcherl die diesjährige Jahresabschlussfeier im Gasthaus Plötz in Lintach. In seinem Jahresrückblick informierte er über personelle Veränderungen im Gemeinderat, beim Bauhof und in der Schule. Insbesondere begrüßte er den neuen Pfarrer Pater Antony und den neuen Rektor der Grund- und Mittelschule Hunderdorf, Matthias Kerscher. Marco Hainz ist neues Mitglied im Gemeinderat als Nachfolger von Alrun Steger, die der Gemeinde jedoch weiterhin als Bibliotheksleiterin und als Ehrenamtliche im Redaktionsteam des Hunderdorfer Gemeindeboten erhalten bleibt. Zum 1. Januar fand außerdem ein Wechsel bei den Angestellten des Schulverbandes statt. So trat Sergej Mitter die Nachfolge von Leo Reiner als Hausmeister der Grund- und Mittelschule an. Als neue Mitarbeiter im Wertstoffhof wurden Josef Speckner und Artur Filippi begrüßt.

Umgestaltungs- und Baumaßnahmen

Im Gemeindegebiet hat sich im Jahr 2023 einiges getan. So begannen die Neugestaltung des Kirchengeländes, die Erweiterung der Kindertagesstätte sowie die Planungen zur Errichtung des Bürger- und Vereinshauses – Maßnahmen, die Hunderdorf und sein Ortsbild für die Zukunft prägen werden. Höcherl bedankte sich insbesondere bei den Gemeinderatsmitgliedern für die stets konstruktive Zusammenarbeit, den gu-

ten Zusammenhalt und den unermüdeten Einsatz zur Weiterentwicklung der Gemeinde.

Verabschiedung und Ehrungen

Weiter ging es mit einer Verabschiedung und einer Ehrung. In den Ruhestand verabschiedet wurde der ehemalige Bauhofleiter Franz Bugl. Dieser befand sich seit November 2021 in der Freistellungsphase der Altersteilzeit. Zu diesem Zeitpunkt trat Markus Feldmeier seine Nachfolge als Bauhofleiter an. Im November 2023 endete die Altersteilzeit von Franz Bugl, sodass er sich nun im wohlverdienten Ruhestand befindet. Bugl war seit 1984 bei der Gemeinde Hunderdorf beschäftigt und seit 1986 durchgehend Bauhofleiter.

Außerdem wurde Florian Six für seine 25-jährige Tätigkeit im Winterdienst für die Gemeinde Hunderdorf geehrt.

Anerkennungsurkunden und ein Geldpräsent für herausragende schulische Leistungen erhielten Jana Wintermeier für ein Abitur mit einem Schnitt von 1,1 sowie Lukas Freudenstein für den Abschluss der Mittleren Reife mit einem Schnitt von 1,25. Verbandsmeisterin im Vielseitigkeitsreiten in Niederbayern

und der Oberpfalz, Tessa Tanne, erhielt ebenso wie die vielfach ausgezeichneten Stockschützen Katharina Riepl und Eileen Hitzelberger eine Anerkennungsurkunde und ein Geldpräsent.

Für langjähriges ehrenamtliches Engagement wurde Stefan Kronfeldner, der seit zwölf Jahren Erster Vorsitzender des Stammtisches Au vorm Wald ist, mit einer Ehrenurkunde ausgezeichnet. Die Bürgermedaille in Silber und eine Ehrenurkunde erhielt Markus Freudenstein, der seit 2008 als Erster Vorsitzender der Freiwilligen Feuerwehr Au vorm Wald tätig ist. Ebenso die Bürgermedaille in Silber und eine Ehrenurkunde erhielten Peter Häusler und Stefan Diewald für jeweils 15 Jahre Mitgliedschaft im Gemeinderat.

Ehe der Abend im gemütlichen Beisammensein ausklang, dankte Höcherl allen Beschäftigten und Bürgern der Gemeinde sowie seinen Stellvertretern und den Gemeinderatsmitgliedern für die stets gute und konstruktive Zusammenarbeit im vergangenen Jahr und wünschte allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr, in dem wieder viele herausfordernde Maßnahmen anstehen.



Die Geehrten mit Erstem Bürgermeister Max Höcherl, Pfarrer Pater Antony (hintere Reihe von rechts) und Zweitem Bürgermeister Helmut Kronfeldner und Dritter Bürgermeisterin Iris Hartmann (hintere Reihe von links)



Josef Poiger
Getränkesevice
Sollacher Straße 11
94336 Hunderdorf
Tel. 0 94 22 / 18 66



Gasthof Karl Solcher
Steinburg/Bhf. • Tel. 09961/395
Bestens geeignet für Hochzeiten, Familienfeiern im Saal
bekannt gute Küche mit Partyservice
Auf Ihren Besuch freut sich: Karl Solcher



**GEFÄLLT DIR?
DANN BESUCHE UNS
AUF FACEBOOK**

BÄCKEREI
seit 1937
Quellenweg 1 | 94336 Hunderdorf | 09422 1798 | www.baecerei-kalm.de



ALOIS KNOTT
KFZ-Meisterbetrieb · Reparaturen



Bauernholz 15 · 94336 Hunderdorf
Telefon: 0 94 22 - 24 57 · Telefax: 0 94 22 - 25 73
E-mail: aum.knott@t-online.de

Architektenverträge sind unterzeichnet

Siegerentwurf spiegelt die gesetzten Prioritäten der Gemeinde wider



Erster Bürgermeister Max Höcherl bei den Vertragsunterzeichnungen mit Architekten Michael Feil (links) und Landschaftsarchitektin Anita Fischer im Sitzungssaal

Max Höcherl unterzeichnete nun die Architektenverträge für das zukünftige Bürger- und Vereinshaus Hunderdorf für das Gebäude samt Innenräumen mit dem Architekten Michael Feil und mit Landschaftsarchitektin Anita Fischer, Freising, für die Freianlagengestaltung im Sitzungssaal des Rathauses Hunderdorf.

Europaweiter Wettbewerb

Bei einem europaweit ausgeschriebenem Realisierungswettbewerb für die Architektenleistungen für das Zukunftsprojekt mit ausgelobten Preisgeldern wurde der Planungsentwurf von Feil Architekten Partnerschaft mbB und Landschaftsarchitektin Anita Fischer mit dem ersten Platz bewertet und ist als Sieger hervorgegangen.

Beteiligt hatten sich rund 50 Architekturbüros mit ihren anonymisierten Entwürfen, von denen zehn zur Preisgerichtsentscheidung ausgelost worden waren. In der Preisgerichtssitzung hatten fünf Fachpreisrichter und vier Sachpreisrichter die eingereichten Entwurfsdarstellungen fachlich nach den Beurteilungskriterien städtebauliche

Einbindung, Qualität und Gestaltung des Gebäudes und der Freianlagen, Funktionalität der Grundrisse und innere sowie äußere Erschließung, Realisierbarkeit, Brandschutz, Barrierefreiheit, Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit und Energieeffizienz zu bewerten.

Auf Grund der ausgelobten Preisgelder für Platz 1 bis 3 und einem Anerkennungspreis wurde dann über die Rangfolge der Vorschläge entschieden, bevor die nummerierten Entwürfe nach Öffnung der Bewerberunterlagen den jeweiligen Entwurfsverfassern zugeordnet werden konnten.

Die Feil Architekten Partnerschaft mbB, Regensburg, erhielt als Sieger ein Preisgeld von 10.000 €, der zweite Preis ging mit 7.500 €, an Auernhammer Wohlrab Architektur mit mk.landschaft, der dritte Preis mit 5.000 € entfiel auf Gebauer+Wittmann Architekten mit Zankl & Francke Landschaftsarchitektur und der Anerkennungspreis mit 2.500 € auf daily space.

Im Juli waren die zehn in der Endausscheidung präsentierten Entwürfe im Sitzungssaal im Rathaus für die

Öffentlichkeit ausgestellt worden und auch zahlreich von Interessierten in Augenschein genommen worden.

Nach dem sich anschließenden Verhandlungsverfahren im Rahmen der Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV) waren die Architekten- und Planungsleistungen des Wettbewerbssiegers Feil Architekten Partnerschaft mbB in der Gesamtbewertung auf dem ersten Rang verblieben.

Vertragsabschlüsse

Nach den entsprechenden Beschlussfassungen durch den Gemeinderat konnten nunmehr die entsprechenden Honorarverträge zur Planung und Begleitung des Bauprojekts unterzeichnet werden. Ausschreibungstechnisch wurde die Gemeinde begleitet vom Architekturbüro Dömges AG aus Regensburg.

Wie Höcherl erfreut feststellte, spiegelt der vorliegende Entwurf die gesetzten Prioritäten des Gemeinderates an das Bauwerk wieder, mit einem nachhaltigen, langlebigen Gebäude, bei geringen Wartungs-, Pflege- und Unterhaltskosten, der Verwendungsmöglichkeit von regionalen Baustoffen und auch hinsichtlich der energetischen Umsetzbarkeit.

Auch die weiteren Fachplaner für die Gewerke für die nun notwendigen Gewerke Elektro, Heizung-Lüftung-Sanitär, Brandschutz und Energieausweis sind bereits beauftragt.

Abschließend richtete der Gemeindechef seinen Dank an den Gemeinderat für die Gesamtunterstützung des Zukunftsprojekts für mehrere Generationen, an die Regierung von Niederbayern, Abteilung Städtebauförderung, für die fachliche Begleitung und Unterstützung, sowie die Förderbewilligung aus Mitteln der Städtebauförderung und Innen statt Außen durch den Freistaat Bayern in Höhe von 80 % der gesamten förderfähigen Kosten für diesen Realisierungswettbewerb.

 **Auto-Weber**
Hunderdorf
SB-Waschcenter mit Bürstenwaschanlage
Meisterbetrieb der Kfz-Innung in Hunderdorf bei Bogen
Thanangerstraße 5 · 94336 Hunderdorf · Tel. (09422)31 78

**Böttcher**
energie
DIESEL · HEIZÖL · SCHMIERSTOFFE
HOLZPELLETS

Hauptstraße 4 info@boettcher-energie.de
94336 Hunderdorf www.boettcher-energie.de
Tel. 0 94 22 / 40 38 78
Niederlassungen in Regensburg und Schwandorf

 **ESSO Mobil**
Vertriebspartner für Schmierstoffe

Brut- und Setzzeit: Rücksicht nehmen

Naturbesucher aufgepasst – Wildtiere sind besonders schutzbedürftig

Mit den wärmeren Temperaturen beginnt die sogenannte Brut- und Setzzeit – die heimische Natur verwandelt sich in eine große Kinderstube. Hase, Ente, Reh oder Wildschwein: Viele heimische Wildtiere bringen in den Frühjahrsmonaten ihren Nachwuchs zur Welt und brauchen viel Ruhe. Damit die Jungtiere problemlos aufwachsen können, deshalb wird an Erholungssuchende und Hundehalter um Rücksicht und Einhaltung einiger einfacher Verhaltensregeln gebeten.

Wege nicht verlassen in der Brut- und Setzzeit

Wildtiere halten sich besonders gern im Dickicht der Wälder und Feldhecken oder im hohen Gras auf. Es ist daher unbedingt notwendig, diese Ruhezeiten zu meiden und die Wege nicht zu verlassen. Vor allem frei laufende Hunde können eine Gefahr für trüchtige Tiere und brütende Vögel sowie deren Nachwuchs darstellen. Vierbeiner sollten deshalb in diesen sensiblen Bereichen am besten an die Leine.

Wildtiernachwuchs nicht anfassen!

Aufgefundenen Jungwild auf keinen Fall berühren! Scheinbar verwaiste Rehkitzel oder Junghasen sind meistens gar nicht so hilflos, wie es vielleicht den Anschein hat. Der gut getarnte Nachwuchs wird in den ersten Lebenswochen von den Müttern oft viele Stunden allein gelassen und nur zum Säugen aufgesucht – der beste Schutz vor Fressfein-

den. Die Küken bodenbrütender Vögel sind oft „Nestflüchter“ und laufen selbstständig umher, werden aber dennoch weiter von den Eltern versorgt. Erst durch Menschengeruch werden Jungtiere wirklich zu Waisen.



©Kaufmann/DJV

Wildtier gefunden, was nun?

Naturbesucher sollten vermeintlich verletzte, geschwächte, kranke oder anderweitig gefährdete Wildtiere aus sicherer Entfernung beobachten und im Zweifelsfall einen ortsansässigen Jäger kontaktieren, der den Zustand einschätzen kann, oder die Polizei informieren.

Freude über erweiterten Fuhrpark

Landwirte spenden Tretraktoren für Kindertagesstätte



Erster Bürgermeister Max Höcherl (links), Kita-Leiterin Alexandra Stadler und die Kinder der Kindertagesstätte St. Nikolaus in Hunderdorf bedankten sich bei den Landwirten Florian Six, Florian Kronfeldner und Andreas Wagner für die tolle Sachspende.

Da strahlten viele Kinderaugen, als die drei Landwirte Florian Six, Andreas Wagner und Florian Kronfeldner eines Morgens mit vier Tretraktoren die Kindertagesstätte St. Nikolaus besuchten.

Und nicht nur die Kinder hatten ihre Freude – auch Erster Bürgermeister Max Höcherl und Kindergartenleiterin Alexandra Stadler freuten sich über die großzügige Spende.

Im Rahmen der Bauernproteste und einer Kundgebung in Hunderdorf konnten die Landwirte durch die Unterstützer Spenden in Höhe von insgesamt 1.500 Euro sammeln, mit denen nun Tretraktoren für die drei Kindertagesstätten in den Gemeinden Hunderdorf, Neukirchen und Windberg beschafft wurden.

„Ein perfektes Timing“, so Alexandra Stadler mit einem Augenzwinkern, „wo doch unser Eicher-Tretraktor gerade in die Werkstatt musste.“

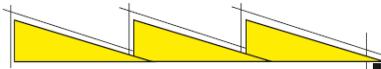


KFZ-HAINZ

Damit Sie in Fahrt bleiben ...

info@kfz-hainz.de Wegern 25
Tel.: 09961-700093 94336 Hunderdorf

www.kfz-hainz.de



Gewerbepark
Hunderdorf AG

Gewerbe- Büro- Hallen & Freilandflächen
versch. Größen Provisionsfrei zu Vermieten.

Im Gewerbepark 1 - 94336 Hunderdorf -
Tel.: 0851/88669-33 - Mobil: 0170/7919213

Igel im Ausweichquartier

Ehemalige Hausmeisterwohnung wurde für 20 Kinder liebevoll eingerichtet

Um dem Platzmangel in unserem Kindergarten entgegenzuwirken, wurde die ehemalige Hausmeisterwohnung der Mittelschule zum Ausweichquartier für unsere neue Kindergartengruppe umgestaltet.

Nachdem zahlreiche Auflagen erfüllt wurden, konnten wir die Räume endlich kindgerecht einrichten. Es entstanden zwei Gruppenräume, die jeweils unterschiedliche Aktivitäten und Bedürfnisse unserer Kinder abdecken.



Der erste Raum ist mit Tischen, Stühlen und Regalen ausgestattet und eignet sich perfekt für Puzzle, Tischspiele, Bastelarbeiten und gemeinsame Mahlzeiten. Hier findet auch unser Morgenkreis statt.

Der zweite Gruppenraum dient als Aktionsraum und bietet verschiedene Ecken wie eine Bauecke, eine Autoecke, eine Lese- und Kuschelecke sowie eine Puppenecke. Zusätzlich wurde ein Intensivraum eingerichtet, der für Klein-

gruppenangebote, Vorschulerziehung und Elterngespräche genutzt werden kann. Selbstverständlich verfügen die Räumlichkeiten über Toiletten, Garderobe, Waschraum und eine Küche.



Um sicherzustellen, dass die Kinder unserer Igelgruppe auch weiterhin in das Kindergartenleben integriert sind, stehen die Gruppen ständig in Kontakt. Gemeinsame Aktivitäten wie das Turnen in der Schulturnhalle oder gegenseitige Besuche sorgen dafür, dass sich die Kinder untereinander kennenlernen und austauschen können.

Seit September sind nun etwa 20 Kinder in unserer Igelgruppe untergebracht und wir sind erfreut zu sehen, wie schnell sie sich eingewöhnt haben. Wir sind zuversichtlich, dass wir die Zeit, bis unser neues Gebäude fertiggestellt ist, gut gestalten können, um den Kindern weiterhin eine liebevolle und fördernde Umgebung zu bieten.

Eine bunte Zeit trotz Krankheitswelle

Faschingswoche mit vielen Aktionen

Trotz einer massiven Krankheitswelle in der Woche vor den Faschingsferien ließen wir es uns nicht nehmen, den Fasching gebührend zu feiern. Die Kindergartenkinder begaben sich in diesem Jahr in den Dschungel, während die Krippenkinder den Hexenwald erkundeten.

Am Montag kamen alle Kinder in ihrer Lieblingsfarbe gekleidet in den Kindergarten und am Dienstag führten wir einen Umzug durchs Dorf durch. Dabei besuchten wir unseren Geschäftsführer Herrn Breu sowie die Gemeindeverwaltung, Pater Antony war leider in Indien.

Bürgermeister Max Höcherl und seine Mitarbeiter empfangen uns herzlich und freuen sich über unsere Lieder. Die Affen rasten durch den Wald, Balu probierte es mit Gemütlichkeit, die Elefanten zogen mit, auch der Löwe ließ sich blicken und viele verschiedene andere Dschungeltiere stellten sich vor. Auch kleine Hexen waren Teil des Umzugs. Wie in jedem Jahr wurden wir mit einem Bollerwagen voller Süßigkeiten bedacht.

Nach dem Huttag stand der Donnerstag ganz im Zeichen der Party, bei der getanzt, gelacht und gespielt wurde.

Am Freitag schließlich kamen alle Kinder im Schlafanzug in den Kindergarten, um die ereignisreiche und aufregende Faschingszeit gemütlich ausklingen zu lassen.





Haus & Solar Technik
AUERBACHER

 SANITÄR	 HEIZUNG
 KLIMA	 PHOTOVOLTAIK
	 SOLAR

Haus- und Solartechnik Auerbacher GmbH
Thanangerstr. 17 · 94336 Hunderdorf · Tel. 09422 - 36 77
auerbacher@t-online.de · www.hst-auerbacher.de

Vorschulkinder bereiten sich auf Schule vor Planungen für nächstes Kindergartenjahr laufen an

Nachdem unsere Vorschulkinder im September voller Vorfreude die Vorschulerziehung begonnen haben und stolz sind, zu den Großen im Kindergarten zu zählen, stehen nun spannende Aktionen für sie bereit.

Bereits im Januar fand ein Elternabend statt, bei dem die Eltern über die Voraussetzungen des Schulbesuchs informiert wurden. Die Kinder besuchten die Grundschule und sangen gemeinsam mit den Schülern Faschingslieder. Als nächstes steht die Schuleinschreibung auf dem Programm. Doch das ist nur der Anfang – weitere aufregende Aktivitäten warten auf die Vorschulkinder.

Geplante gemeinsame Aktionen umfassen unter anderem einen Ausflug zum Figurentheater, eine Schulhausrally, einen Musikaktionstag und einen Vorlesetag. Ein besonderes Highlight war der Besuch von Polizisten der Polizeiinspektion Bogen, bei dem den Kindern erklärt wurde, wie sie sich im Verkehr richtig verhalten müssen. Dieses Wissen konnten sie direkt bei einem Spaziergang anwenden und abschließend das Polizeiauto hautnah erleben.



In der Gemeindebibliothek gingen unsere Vorschulkinder wieder gemeinsam mit der Bibliotheksmaus Glori Globus auf Entdeckungsreise. Riesigen Spaß machte das Stöbern im großen Bilderbuchangebot.



Währenddessen laufen bereits die Planungen für das kommende Kindergartenjahr. Bis Ende Februar hatten Eltern,

die ihr Kind für das Kindergartenjahr 2024/2025 anmelden wollten, die Möglichkeit, sich über das Serviceportal der Gemeinde vormerken zu lassen. In den nächsten Wochen werden persönliche Anmeldegespräche stattfinden, zu denen die betroffenen Eltern eingeladen werden.

Die Gruppeneinteilungen stehen ebenfalls bevor, und es zeichnet sich bereits ab, dass auch im nächsten Kindergartenjahr unsere Gruppen bis auf wenige freie Plätze voll ausgelastet sein werden.

Wir sind auch wieder auf Personalsuche, um unser Team zu verstärken.

Wir suchen Dich ab sofort

Erzieherin oder **pädagogische Fachkraft**
als **Mutterschaftsvertretung Vollzeit**

sowie **Pädagogische Hilfskraft** und **Integrationskraft**

- katholische Ausrichtung wäre wünschenswert
- tarifliche Bezahlung (ABD)
- 30 Urlaubstage
- 2 Regenerationstage
- Fortbildungsmöglichkeiten
- Sonderleistungen

Bewerbungen oder Infos:
Katholischer Kindergarten
St. Nikolaus
Hauptstraße 26
94336 Hunderdorf
kindergarten.hunderdorf@t-online.de
Tel: 09422 3006



**Sparkasse
Niederbayern-Mitte**

ASV Versicherungsmakler
fair - frei - unabhängig
Privat - Gewerbe - Agrar

Alfons Schedlbauer

Lärchenstraße 15 Tel. 09422 / 805180
94336 Hunderdorf Fax 09422 / 805181

info@asv-versicherungsmakler.de
www.asv-versicherungsmakler.de

**Mobile
Krankenpflege**
HUNDERDORF
Am Sportplatz 4
94336 Hunderdorf

Ansprechpartner:
Frau Gutmann
Tel.: 09422 2060081
Fax: 09422 2060089
E-mail: Karin.Gutmann@Korian.de

Der Förderverein – eine Gemeinschaft, die Lesefreude wachsen lässt

Rudi Seidenader ist neuer Vorsitzender

Seit seiner Gründung im Jahr 2016 spielt der Förderverein der Gemeindebibliothek eine große Rolle bei der Förderung der Lesefreude und der Gestaltung der Bibliothek als lebendigen Ort der Begegnung.

Bei der kürzlich abgehaltenen Jahreshauptversammlung stand die Wahl eines neuen Vorsitzenden an, da sich Johann Gstettenbauer aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl stellte.

Flohmärkte mit gutem Erlös

Zunächst wurden wichtige Themen diskutiert und Berichte über das vergangene Jahr präsentiert, wobei besonders auf die erfolgreichen Bücherflohmärkte eingegangen wurde. Der Erlös floss auch in die Anschaffung neuer Medien, unter anderem von Edurino-Startersets, die spielerisches Lernen ermöglichen. Hier im Foto die Übergabe der Figuren und Stifte an Bibliotheksleiterin Alrun Steger durch Claudia Miedaner.



Junge Leser im Mittelpunkt

Hervorgehoben wurde das stetige Engagement des Vereins in der Förderung junger Leser. Das monatliche Bilderbuchkino bietet den Kleinsten die Möglichkeit, Bilderbücher auf eine ganz besondere Art und Weise zu erleben. Zusätzlich dazu weckt das Bibliothekseinführungsprojekt "Mit Glori

Globus auf Entdeckungsreise" für Vorschulkinder und Erstklässler bereits früh die Begeisterung für Bücher. Der Sommerferien-Leseclub belohnt die Teilnehmer mit Preisen und schafft so Anreize, die Freude am Lesen zu vertiefen. Ein Höhepunkt im Jahresverlauf ist die Übernachtungsaktion „Schlafen, wo die Bücher wohnen“. Die musikalische Lesung mit Andreas Hüging begeisterte die Zuhörer und lud zum Mitmachen ein. All diese vom Verein getragenen Veranstaltungen haben maßgeblich Anteil daran, dass Lesen und Hören von Geschichten für junge Menschen zu einer spannenden und bereichernden Erfahrung wird.

Weitere Unterstützer gesucht

Der Kassenbericht von Claudia Miedaner unterstrich die finanzielle Stabilität des Vereins. Durch das engagierte Bücherflohmarktteam und kreative Ideen konnten zusätzliche Einnahmen generiert werden, um wichtige Investitionen zu tätigen und die Projekte zu begleiten. Die Mitgliedsbeiträge stellen eine solide Basis für den Kassenstand dar. Die Gewinnung neuer Mitglieder bleibt jedoch ein zentrales Anliegen des Vereins. Ein neu erstelltes Vereinslogo schafft Identifikation und mit einem attraktiven Rollup wirbt man nun um Unterstützer. Weitere Anregungen wurden eingebracht, um den Verein ins Blickfeld unserer Leserschaft zu rücken und so den einen oder die an-

dere für eine Fördermitgliedschaft zu begeistern.

Neuwahlen

Die erfolgreiche Neuwahl unter der Leitung von Bürgermeister Max Höcherl ermöglicht eine Fortsetzung der Vereinsaktivitäten unter der Führung des neuen Vorsitzenden, Rudi Seidenader. Kontinuität wird auch durch die Wiederwahl von Kornelius Klar als dessen Stellvertreter, Claudia Miedaner als Kassiererin, Dagmar Herrnberger als Schriftführerin sowie Sonja Plötz und Wolfgang Hofmeister als Kassenprüfer gewährleistet. Zusätzlich wurden Sandra Gilch, Ingrid Fronauer und Daniela Weiß als Beisitzer gewählt.

Dank für Engagement

Johann Gstettenbauer und Alrun Steger nutzten die Gelegenheit, um allen Mitgliedern und Unterstützern für ihre langjährige Treue und ihr Engagement zu danken. Der nun ehemalige Vereinsvorsitzende betonte, der Bibliothek weiterhin verbunden zu bleiben und mit seinem Zeitschriftensponsor auch in Zukunft den Bestand zu bereichern.

Auch Bürgermeister Max Höcherl ist dankbar, dass es den Verein gibt – fördert dieser doch kulturelle Begegnungen in Hunderdorf und schont mit den Investitionen ein wenig die Ressourcen der Gemeinde.



ELEKTROINSTALLATION - PHOTOVOLTAIK - TELEKOMMUNIKATION

Elektro Ziesler
 Dekan-Kiermaier-Str.10
 94336 Hunderdorf
 Tel: 09422 / 805437
 Fax: 09422 / 401752
 Mobil: 0171 / 6530023
 E-Mail: thomasziesler@web.de

ANTENNENTECHNIK - SATANLAGEN - MEISTERBETRIEB

Schreinerei Schießl
 Schreinerei - Bodenbeläge - Montagen

Schießl Thomas
 Hauptstraße 39
 94336 Hunderdorf

info@schiessl-schreinerei.de
 www.schiessl-schreinerei.de

Tel. 09422 / 403 250-6
 Fax 09422 / 403 250-8
 Mobil 0151 / 112 180 87

Fenster - Haustüren - Innentüren - Böden - Treppen - Trockenbau

Große Resonanz in der Bibliothek

Warteschlangen und Zahlen der Statistik belegen die Beliebtheit



Lange Warteschlangen sind ja eher kein Grund zum Jubeln. Wir vom Bibliotheksteam aber freuen uns sehr, dass unser Angebot so gut angenommen wird und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich für die Geduld unserer Leser, wenn es bei uns mal wieder besonders hoch hergeht.

Mit 753 aktiven Lesern und 35.352 Entleihungen haben wir im letzten Jahr Spitzenwerte erreicht, die nicht nur in unserer Bibliotheksgeschichte einen Rekord darstellen,

sondern uns auch im „Bibliotheksranking“ einen der vorersten Plätze belegen lassen.

1.726 Ausleihen wurden über unsere Onleihe im Rahmen des Verbunds EMedienBayern verbucht. Damit bleibt die Ausleihe elektronischer Medien bei einem Anteil von knapp fünf Prozent.

Unser Bestand ist auf über 14.000 Medien angewachsen, etwa 1.400 Medien kamen 2023 hinzu. Großer Beliebtheit erfreuen sich nach wie vor Regionalkrimis – egal, ob in Bayern oder in fernen Urlaubsländern ermittelt wird. Erweitert wurde auch unsere Auswahl an Comics und Mangas. Hier setzen wir auf die Mithilfe unserer jungen Leser. Findet eine Reihe besonderes Interesse, werden auf Wunsch die Folgebände angeschafft.

Neu im Programm sind nun Edurino-Figuren, die das Angebot um eine digitale Komponente erweitern und spielerisches Lernen ermöglichen. Dabei geht es um erstes Lesen, Schreiben und Rechnen, aber auch um Themen wie Natur, Körperteile und Gefühle. Die Test-Kinder sind begeistert und die Eltern auch!

Marie Breu machte das Rennen

Siegerin des Vorlesewettbewerbs ist für Kreisrunde qualifiziert

Zum 65. Mal fand der Vorlesewettbewerb statt und ist mit 600.000 teilnehmenden Schülern einer der größten und traditionsreichsten Wettbewerbe Deutschlands.

Auch die Schüler der 6. Klasse der Mittelschule beteiligten sich mit Engagement. Gemeinsam suchten sie in unserer Gemeindebibliothek passende Bücher aus. Mehrere Wochen hatten sie dann Zeit, um dieses zu lesen und eine geeignete Stelle vorzubereiten.

Dann galt es innerhalb der Klasse die besten Vorleser zu ermitteln. Schon da fiel die Entscheidung schwer, aber Julian Brandl, Marie Breu, Stella Markvart und Martin Venus schafften es ins Finale und traten beim Schulentcheid in der Bibliothek an.

chen“ oder „Freundschaft im Regenwald“) betont vor. Anschließend sollte in der zweiten Runde eine vorher nicht bekannte Stelle aus einem Band von Jochen Till „Luzifer junior“ die Zuhörer zum Schmunzeln bringen.

Alles gar nicht so einfach, wenn sich bei so vielen Zuhörern auch noch die Nervosität mit Bauchkribbeln meldet. Doch die Zeit verging sehr schnell und die Klassensprecher Mike Kraus und Mia-Sophie Schleinkofer führten gekonnt durch das Programm.

Endlich war dann auch die Entscheidung der Jury gefallen. Marie Breu konnte sich gegen ihre Klassenkameraden durchsetzen und ist als Schulsiegerin für die nächste Wettbewerbsrunde, den Kreisentscheid, qualifiziert.

Neben einer Urkunde gab es Süßigkeiten zur Magenberuhigung und Brigitte Winklmeier von der Buchhandlung in Bogen sponserte Buchpreise für die Vorleser.



Die Jury - bestehend aus Matthias Kerscher, Brigitte Winklmeier, Alrun Steger und Anja Dindaß - war schon gespannt, was die Jungs und Mädchen vorbereitet hatten. Zuerst lasen die Kinder eine dreiminütige Passage aus ihrem Lieblingsbuch („Gregs Tagebuch“, „Die drei Fragezei-



Maskenball und Ermittlungsjagd

Musical entführt ins Victorianische England



Die 4. Klasse und die Kombiklasse 3/4 durften das Musical „Die Maske fällt“ am Veit-Höser-Gymnasium in Bogen besuchen. Die Schülerinnen und Schüler waren von der gesamten Produktion sehr begeistert. Die spannende Geschichte, die am Hofe des Herzogs von Manderley spielt, zog mit Intrigen, Geheimnissen und einer Ermittlungsjagd die Schülerinnen und Schüler von Anfang an in den Bann. Die Kinder konnten kaum glauben, dass Schülerinnen des VHGs den Text für das Stück selbst verfasst haben. Beindruckt waren die Grundschüler vor allem von den tollen Kostümen, dem guten Gesang, der vielfältigen Liedauswahl, der selbstgebauten Kulissen und den schauspielerischen Talenten.

Mit Checker Tobi auf Reisen

Schönheit und Gefährdung der Erde

Für fünf Klassen der Grundschule wurde der Kinosaal zum Klassenzimmer. Im Rahmen der bayernweiten Schulkino-Wochen besuchten die Klassen 2 bis 4 das Kino in Deggendorf als Erlebnis- und kulturellen Erfahrungsort. Auf dem Stundenplan stand der Film „Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“. Dabei handelt es sich um einen Dokumentarfilm, bei dem die Schülerinnen und Schüler auf eine Schatzsuche rund um die Welt mitgenommen wurden.

Schönheit und Gefährdung der Erde sind das zentrale Thema des Films, welcher dokumentarische Episoden und eine fiktive Rahmenhandlung auf kurzweilige Weise verbindet.



Dein Smartphone – deine Entscheidung

Sensibilisierung für friedlichen und respektvollen Umgang im Netz

Die 6. Klasse der Mittelschule erhielt während einer besonderen dreistündigen Unterrichtseinheit Besuch von Frau Mühlbauer und Herrn Schmelzer von der Polizeiinspektion Bogen. Das Ziel war es, den Schülern anhand praktischer Beispiele ein Verständnis dafür zu vermitteln, welche Konsequenzen unangemessenes Verhalten, insbesondere im Internet, haben kann.

Obwohl viele Schüler glauben, erst ab 14 Jahren strafmündig zu sein, kann bereits deutlich jüngeres Fehlverhalten zu rechtlichen Konsequenzen führen, wie die Experten verdeutlichten.

Ein Beispiel war der kurzerhand von den Polizisten vorgenommene Austausch der "Künstlernamen" beim Malwettbewerb der Klasse, was einen Verstoß gegen das Urheberrecht darstellt. Im Schüleralltag ist dieses Recht vor allem bei Referaten zu beachten, denn hier muss die Bildquelle immer mit dem Link angegeben werden. Und was die Kinder nicht wussten: Bereits ab sieben Jahren ist man schadensersatzpflichtig. Auch das Fotografieren von Personen ohne deren Erlaubnis wurde thematisiert, wobei die Schüler bereits wussten, dass eine Zustimmung erforderlich ist, egal ob in der Schule oder im Sportverein.

Um die Schüler aktiv einzubeziehen, wurden Wortkarten mit verschiedenen Kategorien wie "VERBOTEN", "NICHT IN ORDNUNG", "ERLAUBT" und "ICH BIN MIR NICHT SICHER" verteilt. Anhand von Szenarien zu unerlaubtem Filmen, Fotos, Gewaltdarstellungen und Schmierereien positionierten sich die Schüler entsprechend.

Die Polizei warnte eindringlich davor, pornografische oder



gewaltverherrlichende Inhalte zu besitzen oder weiterzuschicken, da dies strafbar ist. Erstaunt waren die Schüler, da sie ja selbst nichts dafür können, wenn ihnen jemand so ein Bild schickt. Allerdings ist die Rechtslage da eindeutig. Auch Beleidigungen und Mobbing wurden thematisiert, wobei die Polizei betonte, dass sie in solchen Fällen schnell auf Handydaten zugreifen kann.

Ein bewegender Moment war die Vorführung eines Filmclips über Amanda Todd, die aufgrund von Cybermobbing Selbstmord beging. Dies verdeutlichte den Schülern die schwerwiegenden Folgen von Online-Missbrauch und die Bedeutung des respektvollen Umgangs miteinander, sowohl im Netz als auch im realen Leben.

So verging die Zeit wie im Flug und einiges Wissenswerte und mancher Denkanstoß konnte sicherlich in den Köpfen der Schüler verankert werden, um zu einem friedlichen, respektvollen Umgang nicht nur im Netz beizutragen.

Probier's mal mit Gemütlichkeit

Faschingssingen in Kooperation mit den Kindergärten



Ein buntes Programm stand auf dem Tagesplan, als die Vorschulkinder des Hunderdorfer Kindergartens

St. Nikolaus und des Kindergartens Sankt Sabinus aus Windberg die ersten und zweiten Klassen der Grundschule im Musikraum besuchten. Dabei hieß es nicht nur das erste Mal Schulhausluft schnuppern, sondern sie bewiesen auch großes musikalisches Talent. Um den Nachwuchs braucht sich die musikalische Grundschule also keine Sorgen machen.

Vom Dschungelbuch bis Cotton Eye Joe – die Vorschüler und Schulkinder ließen mit ihren vielseitigen Tänzen und Liedern keinen auf den Stühlen sitzen. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Kooperationsprojekt, wenn uns die künftigen Erstklässler zum Aktionstag Musik im Frühjahr besuchen.

Fasching für die Kleinen – Kickern für die Großen

Alternativprogramm am unsinnigen Donnerstag

Lange im Voraus wurde bereits diskutiert, wie man die Zeit vor den Faschingsferien in diesem Jahr gestalten sollte. Unterricht ist schließlich jeden Tag! Da musste es am Unsinnigen Donnerstag schon etwas Besonderes sein. Schnell war in den Jahrgangsstufen 1 - 4 die Entscheidung gefallen, denn man trägt ja nicht umsonst das Prädikat „Musikalische Grundschule“. So trafen sich nach zwei Stunden Faschingsunterricht alle Prinzessinnen, Zauberer, Löwen und andere Tiere in der Aula, um eine Faschingssause zu feiern. Bereits vor der Pause wurden die Schülerinnen und Schüler vom Elternbeirat mit einer süßen Überraschung verwöhnt. Pünktlich zur dritten Stunde startete die Feier, bei der jede Klasse ein einstudiertes Lied oder einen Tanz vorführte. Frau Englmeier moderierte dabei gekonnt durch das Programm und durfte am Ende sogar an der Spitze einer Polonaise durch das Gebäude der Grundschule ziehen. Ein weiteres Highlight war die Prämierung der Masken. Alle Kinder kamen verkleidet zur Schule und so wurden bereits in einem Vorentscheid die zwei schönsten Kostüme aus jeder Klasse ausgewählt. Angeführt von Frau Buchner ging es für die Gewinner auf den „Catwalk“, um sich und das Kostüm zu präsentieren. Nach einigen Runden durfte der Schulleiter, Herr Kercher, die drei Sieger küren und mit einem kleinen Preis für die großartige Verkleidung belohnen. Anschließend



wurde bis zum Unterrichtsende getanzt und gefeiert.

Auch für die Mittelschule wurde nach einem Alternativprogramm gesucht. Nachdem die Kickertische in der Aula vor Unterrichtsbeginn stets gut besucht waren, stand für Herrn Schötz, dem Sportbeauftragten der Mittelschule, sofort fest, ein Kickerturnier für die Großen auszurichten. Von den Anmeldungen über die vereinfachten Regeln bis zum digitalen Spielplan wurde alles dankenswerterweise von ihm organisiert. Und niemand hatte mit diesem Andrang gerechnet! 29 Zweierteams aus allen Klassen wurden angemeldet und so musste bereits um 08.15 Uhr, wie bei einer Weltmeisterschaft, mit der Vorrunde begonnen werden. Begeistert und voller Ehrgeiz spielten die Schülerinnen und Schüler an den drei Spieltischen gegeneinander um jeden Punkt. Um 12.20 Uhr schließlich wurde das Finale bestritten. Ein Team aus der 10. Klasse gegen eine Mannschaft der 7. Klasse. Spannend blieb es bis zum Schluss, aber mit einem Tor Vorsprung konnten sich Ksawery und Nico aus der R7 den Sieg holen und somit den Pokal der Schulsieger 23/24 erringen. Es gab keinen Zweifel daran, dass dieses Turnier ein jährliches Event werden würde.



Schusterwerkstatt

Reparatur von Schuhen, Lederwaren, Lederhosen, Reitsabehör

Elfriede Kiese

Wegern 53a · 94336 Hunderdorf · Tel. 09961/7836 · Mobil 0170/1426397
Öffnungszeiten: Montag und Mittwoch 9.00 - 12.00 und 16.00-18.00 Uhr

Schwimmen intensiv

Elfmal Seepferdchen erreicht – Regierung fördert Schwimmkurs

Aufregend waren die Stunden in den Wochen vor Fasching! Nicht nur für die Närrinnen und Narren, sondern besonders für unsere Kinder aus der ersten und zweiten Klasse. Jeden Montag und Freitag wurde der Stundenplan für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule angepasst, sodass es für sie möglich war, einen Schwimmkurs zu besuchen.

Durch die Corona-Pandemie gerieten einige Selbstverständlichkeiten, wie eben das Erlernen des Schwimmens, in den Hintergrund. Als die Regierung von Niederbayern ein Sonderprogramm zur „Förderung der Schwimmfähigkeit“ auflegte, war die Schule in Hunderdorf eine der ersten, die sich einen nicht unerheblichen Förderbetrag sichern konnte. Mit diesen finanziellen Mitteln wurde der äußerst erfahrene Pädagoge und Schwimmlehrer Henning Lassen ins Boot geholt, der mit seiner schier unendlichen Geduld und nach außen strahlenden Ruhe insgesamt 18 Kinder durch den Schwimmkurs führte. Tatkräftig unterstützt wurde er dabei von Anja Dindaß, die als Förderlehrerin an der Schule in Hunderdorf tätig ist.

Kindern das Schwimmen beizubringen, wenn sie vorher teilweise Angst haben, einen Fuß vom Beckenrand ins Wasser zu strecken, scheint eine völlig unlösbare Aufgabe. Hier gilt es, Feingefühl und einen langen Atem mitzubringen. Dies wurde von den beiden Dozenten Woche für

Woche unter Beweis gestellt und so gelang es, auch wenn nicht jedes Kind am Ende einen Seepferdchen-Aufnäher in der Hand hielt, dass alle Teilnehmer die Grundlagen des Schwimmens erlernten.



Ein Dank hierbei gilt den Lehrkräften, die während der „Schwimmstunden“ auf die fachliche Kompetenz von Anja Dindaß verzichten mussten. Die Notwendigkeit dieser Maßnahme wurde aber ausnahmslos von allen akzeptiert und beim Betrachten der leuchtenden Augen unserer neuen Schwimmprofis war jede Fehlstunde im Nachhinein entschuldigt.

Wir reisen heute nach...Indien

Yogastunde mit Tigern und Kobras

Mit „Wir reisen heute nach...Indien“ und einem freundlichen „Namaste“ begrüßte Yogalehrerin Özlem Turhan die 3. und 4. Klassen der Grundschule. Jede Klasse durfte eine Schnupperstunde genießen.

Nach einem ruhigen Begrüßungsritual entführte die Spezialistin für Kinderyoga der Yogaschule Straubing alle Kinder in den Dschungel. Auf einmal war die Turnhalle voller wilder Tiger, zischender Kobras und heiliger Kühe. So kindgerecht aufbereitet merkten die Schüler kaum, wie sich ihr Körper an- und entspannte. Die Übungen waren anschaulich erklärt, kurzweilig und sehr effektiv.

Bei der abschließenden Entspannung wurde auch der letzte Zappelphilipp ganz ruhig und so mancher konnte dieses Gefühl mit in den Tag nehmen.

„So etwas könnte es gern öfter geben!“, war die Rückmeldung der Kinder.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Sportbeauftragte der Grundschule, Ramona Klimmer, und die Yogalehrerin Özlem Turhan.





R. Bauer

Windberger Str. 2
94336 Windberg/Meidendorf
kfz-nfz-technik-r.bauer@web.de

Tel. 09962/20 30 49
Fax 09962/20 31 324



ACHTUNG: WIR HABEN NEUE ÖFFNUNGSZEITEN!

FÄHRSCHULE	FÄHRSCHULE	FÄHRSCHULE	FÄHRSCHULE
3F	you 3F	my 3F	3F
PARKSTETTEN Härthoferstr. 31 ⌚ Di + Do: 18:30 - 20:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr	STRAUBING Ittlinger Str. 49 ⌚ Mo + Mi: 18:30 - 20:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr	STRAUBING Niederalteicher Str. 17 ⌚ Di + Do: 18:30 - 20:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr	STRAUBING Stadtgraben 80 Telefon: 09423 - 8 11 88 E-Mail: info@fahrtschule-3f.de ⌚ Mo + Mi: 18:30 - 20:00 Uhr 20:00 - 21:30 Uhr
ASCHA Straubinger Str. 14 ⌚ Di + Do: 18:30 - 20:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr	HUNDERDORF Hauptstraße 13 ⌚ Mo + Mi: 18:30 - 20:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr	AITERHOFEN Passauer Str. 2 ⌚ Di + Do: 18:30 - 20:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr	
BOGEN Stadtplatz 1 ⌚ Mo + Mi: 18:30 - 20:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr	GEISELHÖRING Stadtplatz 11 ⌚ Di + Do: 18:30 - 20:00 Uhr	STRASSKIRCHEN Straubinger Str. 12 ⌚ Mo + Mi: 18:30 - 20:00 Uhr	

KA-TCHING!

Freunde werben Freunde

Bis zu **50€** Ermäßigung/Person

Bei gleichzeitiger Anmeldung von 3 Personen zu 1 Ermäßigung/Person auf den Grundbetrag, bei 3 Personen 50€, bei 4 Personen 40€, bei 5 Personen 30€.

Stichflammen-Show

Richtiges Verhalten im Brandfall eindrucksvoll vermittelt

Im März besuchte die 3. Klasse der Grundschule im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts die Freiwillige Feuerwehr Hunderdorf. Der Erste Kommandant Michael Krieg hatte sich extra freigenommen, um den Schülern alles genau erklären und zeigen zu können.



Los ging es im Versammlungsraum, wo die Kinder noch einmal alles Wichtige zum Absetzen eines Notrufs und das richtige Verhalten bei einem Brand wiederholten. Da-

nach durften sie in der Gerätehalle alle Fahrzeuge genau unter die Lupe nehmen. Dass die Feuerwehr Hunderdorf sogar zwei Anhänger mit großen Leuchttafeln zur Verkehrssicherung besitzt, wundert keinen mehr, wenn man bedenkt, dass über die Hälfte der Einsätze durch die nahegelegene Autobahn ausgelöst werden.

Egal ob die Länge der Gummistiefel, die bei Hochwasser zum Einsatz kommen, oder die Höhe des Turms, in dem die Schläuche zum Trocknen aufgehängt werden – die Feuerwehr hatte viele Superlative zu bieten, über die die Schüler staunten.

Aufregend war für die Kinder auch die „Stichflammen-Show“. Eindrucksvoller kann man nicht lernen, dass man Fett niemals mit Wasser löschen darf.

Als besonderes Highlight durften die Kinder zum Schluss wie echte Feuerwehrmänner mit den großen Feuerwehrautos mitfahren und wurden mit Blaulicht in die Schule zurückgebracht.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle noch einmal an Herrn Krieg für diesen lehrreichen und interessanten Unterrichtsgang. Wenn nur ein Unfall dadurch verhindert oder neuer Nachwuchs für die Feuerwehr gewonnen werden kann, ist diese Zeit gut investiert.

Wasser, das Lebenselixier

Viertklässler zu Besuch im Wasserwerk und im Klärwerk



Im Rahmen des Heimat- und Sachunterrichts, der in der 4. Jahrgangsstufe besonders unter dem Zeichen „Wasser“ steht, besuchten die Viertklässler sowohl das Wasserwerk als auch die Kläranlage. Im Wasserwerk zeigte Christopher Hanner, der Wasserwart, wie das Hunderdorfer Trinkwasser, das zuhause aus dem Wasserhahn kommt, gewonnen wird.

Er erklärte den Kindern die verschiedenen Bodenschichten, die im Unterricht zuvor in Versuchen auf ihre Wasserdurchlässigkeit hin untersucht wurden. Dann zeigte er ihnen, wie das Wasser mit Hilfe von Tiefbrunnen in das Wasserwerk gepumpt wird. Besonders interessant fanden die Schülerinnen und Schüler den großen Trinkwasserbehälter im Wasserwerk. Beruhigt waren sie auch, als sie das Notstromaggregat sahen, mit dessen Hilfe die Hunderdorfer Bürger bis zu zehn Tage lang mit Trinkwasser versorgt werden können, auch wenn der Strom ausfallen sollte.



In der Kläranlage konnten sich die Schülerinnen und Schüler dann mit eigenen Augen überzeugen, wie das Schmutzwasser, das zuhause beim Geschirrspülen oder in der Toilette durch den Abfluss in den Kanal läuft, wieder ganz sauber wird. Alexander Eberth, der Klärwärter, zeigte den Kindern die verschiedenen Klärbecken und erklärte wie sie im Einzelnen funktionieren. Dazu erzählte er ihnen auch, welche Sachen auf gar keinen Fall in den Kanal geschüttet werden sollen, wie beispielsweise Tabletten oder auch Öl und Fett. Dank der Disziplin der Hunderdorfer Bürger können die Gebühren für das Abwasser im Vergleich zu anderen Gemeinden geringgehalten werden. Im Büro und im Labor konnten die Kinder noch genauer Einblick in die einzelnen Aufgaben eines Klärwärters gewinnen und waren zum Schluss wirklich verblüfft, wie sauber das Wasser in der Hunderdorfer Kläranlage gereinigt wird, sodass es problemlos von dort aus in den nahegelegenen Bach geleitet werden kann.

Acht neue Ministranten Dank für die Bereitschaft



Am Vorabend des Kirchweihfestes wurden in der Pfarrei Sankt Nikolaus acht neue Messdiener in die Gemeinschaft der Ministranten aufgenommen. Nach intensiver Vorbereitung durch Oberministranten und Ausbilder traten Tobias Duschel, Vinzenz Hofmann, Thomas Schrettenbrunner, Julia Dragan, Louisa Höcherl, Vanessa Kiesewetter, Lena Maria Moser und Josefine Reitberger vor den Altar. Sie versprachen, gewissenhaft ihren Dienst zu tun. Pater Antony segnete die Ministranten und wünschte ihnen viel Freude an ihrem Dienst.

Ehejubilare feierten Dank für gemeinsame Jahre



Im Oktober versammelten sich in der Pfarrkirche Sankt Nikolaus zehn Ehepaare, um ihre Ehejubiläen zu feiern. In einem bewegenden Gottesdienst brachten die Paare ihre Dankbarkeit für ihre gemeinsamen Jahre vor Gott zum Ausdruck. Pater Antony ermutigte sie, sich immer wieder gegenseitig ihre Liebe zu zeigen und dankbar für die gemeinsamen Erfahrungen zu sein. Nach dem Gebet erhielten die Paare persönliche Segnungen, gefolgt von einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim, geleitet von Pfarrgemeinderatssprecherin Gisela Mühlbauer.

Mit Christus allen in Freuden dienen Feierliche Amtseinführung von Pater Antony

Ende Oktober wurde der neue Pfarrer, Pater Dr. Antony D'Cruz, feierlich in sein Amt eingeführt. Die festliche Zeremonie begann mit einem Standkonzert auf dem Schulhof, wo sich die Gläubigen versammelten, um den neuen Seelsorger willkommen zu heißen.

Angeführt von der Blaskapelle Hunderdorf und begleitet vom feierlichen Glockengeläut und Dekan Johannes Plank, zog die Gemeinde in einem gemeinsamen Zug zur Pfarrkirche. Unter den Anwesenden waren auch Mitglieder aus den Klöstern Windberg und Freising sowie Wegbereiter aus der Pfarreiengemeinschaft Püchersreuth-Wurz.

In seiner Ansprache begrüßte Dekan Plank Pater Antony als den neuen Hirten der Gemeinde und erinnerte daran, dass dieser im Auftrag des Bischofs dazu berufen sei, den Menschen den Weg zum ewigen Leben zu öffnen. Nach dem Einzug in die Kirche folgte ein feierlicher Wortgottesdienst, bei dem Pater Antony offiziell sein Amt als Pfarradministrator von Sankt Nikolaus antrat.

Der emeritierte Abt Hermann Josef Kugler lobte die Vielfalt der Talente, die jeder in die Gemeinschaft einbringen könne, und wünschte dem neuen Pfarrer viel Kraft und Segen für seine Aufgabe. Die Kinder des Kindergartens erfreuten Pater Antony mit einem Lied und Rosen als Willkommensgeschenk, während Bürgermeister Max Höcherl die Grüße und besten Wünsche der Gemeinde überbrachte und ihm eine Kühlschranksbefüllung für seine neue Küche schenkte.

Kirchenpfleger Josef Breu würdigte Pater Antonys Einsatz und die Bereitschaft, seine Heimat zu verlassen, um in Deutschland als Priester zu dienen. Er betonte die Unter-

stützung der Gemeinde und lud alle zu einem Empfang ein, um den Tag gebührend abzuschließen.

Der Festgottesdienst wurde von Organist und Chorleiter Sebastian Obermeier musikalisch umrahmt, für den festlichen Blumenschmuck in der Kirche sorgte die Mesnerin Angelika Weinzierl.

Pater Antony schloss den Gottesdienst mit Dankbarkeit und Hoffnung ab, versprach, sein Bestes zu geben und bedankte sich bei allen Beteiligten für ihre Unterstützung. Mit dem gemeinsamen Gesang des Te Deums endete die feierliche Zeremonie und die Gemeinde verließ die Kirche mit Vorfreude auf die kommende Zeit unter der Führung ihres neuen Pfarrers.

Hildegard Kricke



Beeindruckender Jahreswechsel

Kinder- und Jugendchor gestaltete Kindermette mit – Neujahrsgottesdienst in Rom



Wie jedes Jahr wurde in der Kinderchristmette das Krippenspiel vom Kinder- und Jugendchor voll Freude und mit großem gesanglichen Können gestaltet.

Wenige Tage später reiste der Jugendchor über Silvester zum internationalen Jugendchorfestival nach Rom. Gemeinsam mit knapp 4000 Teilnehmern aus 22 verschiedenen Nationen traf man sich in der ewigen Stadt zum gemeinsamen Singen.

Das erste Erlebnis war schon der Flug. Danach reihte sich Ereignis an Ereignis: die Eröffnungsveranstaltung, in der man sich zum ersten Mal mit den anderen Chören traf, ein gemeinsamer Gottesdienst der deutschen Chöre im Lateran, ein Weihnachtssingen mit Chören aus verschiedenen Ländern und einer der Höhepunkte die Papstaudienz in der Audienzhalle.

Zwischendurch erkundeten die jungen Sängerinnen und ein Sänger mit ihrer Chorleiterin und zwei Betreuern unter der Führung eines Romkenners die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Roms. Man entdeckte das antike Rom, man

besuchte die touristischen Hauptplätze, und man erkundete die geistlichen Zentren dieser faszinierenden Stadt.

Die Stimmbänder wurden strapaziert, die Füße taten weh, aber die Jugendlichen waren sich einig, dass es eine wunderschöne Zeit war. Besonders an Silvester, als man von der Dachterrasse des Hotels aus den Blick über die ewige Stadt mit einem gigantischen Feuerwerk genoss, kamen große Gefühle auf. Der Neujahrsgottesdienst, gemeinsam mit Papst Franziskus im Petersdom, war dann der Abschluss des Jugendchortreffens und dann musste man sich leider wieder von der beeindruckenden Stadt verabschieden.



Mit Zuversicht und Hoffnung

Ökumenischer Gottesdienst feiert Einheit der Christen

In der Pfarrkirche Sankt Nikolaus fand ein bewegender ökumenischer Gottesdienst statt, der die Einheit der Christen feierte. Unter dem Motto "Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst" (Lk 10,27) wurde dieser Gottesdienst für das Jahr 2024 von einem Team vorbereitet, in dem verschiedene christliche Traditionen in Burkina Faso vertreten waren und das von der örtlichen Gemeinschaft Chemin Neuf (GCN) unterstützt wurde.

Die Auswahl der biblischen und liturgischen Texte war vom Bild des barmherzigen Samariters inspiriert, der in Jesus' Gleichnis zeigt, was es bedeutet, den Nächsten zu lieben.

Pater Antony d'Cruz eröffnete den Gottesdienst und betonte die Bedeutung der Versammlung vieler Christen als Brüder und Schwestern, um für ihre Einheit zu beten.

Pfarrerin Susanne Kim stellte in ihrer Predigt die Frage nach der wahren Liebe und verdeutlichte, wie wichtig es ist, nicht nur Gott und den Nächsten zu lieben, sondern auch sich selbst. Der Gottesdienst wurde musikalisch vom evangelischen Posaunenchor gestaltet und endete mit einem gemeinsamen Schlusssegen der Pfarrer beider Konfessionen. Die Kollekte dieses besonderen Gottesdienstes

wurde für die Menschen in Burkina Faso gesammelt, um gegen den Hunger in dieser Region einzutreten. Pfarrerin Kim schloss mit einem Appell, den Weg der Ökumene mit Zuversicht und Hoffnung zu gehen, und betonte die Bedeutung des gemeinsamen Gebets für eine tiefere Einheit unter den Christen.

Hildegard Kricke



Harmonische Jahreshauptversammlung der FF Au vorm Wald Verabschiedungen im Mittelpunkt

Zur turnusgemäßen Jahreshauptversammlung konnte Vorsitzender Markus Freudenstein neben dem Ersten Bürgermeister der Gemeinde Hunderdorf, Max Höcherl, Ehrenkommandanten Helmut Kronfeldner, Ehrenvorsitzendem Alois Freudenstein und Ehrenmitglied Manfred Mauer Mayer eine große Anzahl von aktiven und passiven Mitgliedern willkommen heißen.

Nach einem gemeinsamen Essen eröffnete Freudenstein die Versammlung und präsentierte einen umfangreichen Jahresrückblick. Besonderes Augenmerk legte er auf die zahlreich besuchten Veranstaltungen, darunter das Gründungsfest der Feuerwehr Windberg, bei dem die Wehr aus Hunderdorf als Patenverein agierte. Auch die eigenen Veranstaltungen, wie das Weinfest und die traditionelle Christbaumversteigerung, waren ein großer Erfolg und lockten viele Besucher an.

Einsatz- und übungsintensives Jahr

Der Erste Kommandant Robert Hornberger blickte auf ein einsatzintensives Jahr zurück, in dem die aktive Mannschaft bei insgesamt sieben Einsätzen 205 Stunden im Dienst war. Besonders der Vollbrand eines Gehöftes stellte eine Herausforderung dar. Trotz der Einsätze wurde der Übungsbetrieb nicht vernachlässigt, und Hornberger dankte allen Gruppenführern und der aktiven Mannschaft für ihren Einsatz. Zudem wurden zwei Gruppen für ihre erfolgreiche Teilnahme an der Leistungsprüfung geehrt.

Die Funktionsträger für den Atemschutz, Stefan Kronfeldner und Christoph Pfisterer, berichteten von einem umfangreichen Übungsbetrieb und vielen Aktivitäten.

Kassier Hans Hornberger präsentierte einen stabilen Kassenstand trotz gestiegener Ausgaben. Die Kassenprüfer bestätigten eine vorbildliche Führung der Finanzen.

Bürgermeister Max Höcherl lobte die aktive Wehr und den großen Zusammenhalt innerhalb der Gemeinschaft. Er dankte allen Mitgliedern für ihr Engagement und ihre Unterstützung, insbesondere bei der Beschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeugs, das in diesem Jahr geliefert werden soll.

Beförderung

Im Anschluss wurden die Kameradinnen Carina Kunze und Lisa Meier von Wehrführer Hornberger befördert. Des Weiteren konnten die Kameraden Jonas Ecker, Sebastian Fuchs und Christoph Leidl die Beförderung aus den Händen des Kommandanten in Empfang nehmen.

Verabschiedung

Einen breiten Raum nahm die Verabschiedung von Kameraden aus dem aktiven Dienst ein. Neben Konrad Leidl wurde Helmut Kronfeldner nach 47 Jahren aus dem aktiven Dienst verabschiedet. Hornberger zeichnete in launigen Worten den Werdegang von Kronfeldner nach. So war Helmut Kronfeldner insgesamt 42 Jahre Gruppenführer, 24 Jahre als Erster und Zweiter Kommandant für die aktive Mannschaft verantwortlich. Zudem stellte er sich 15 Jahre als Atemschutzträger zur Verfügung. Aber auch außerhalb dieser Aufgaben brachte er sich in das Vereinsleben aktiv ein, so fungierte er beim unvergessenen Gründungsfest 2011 als umsichtiger Festleiter. Kronfeldner wurden die höchsten staatlichen Ehrungen zuteil. Nach seinem Ausscheiden als Wehrführer wurde er 2015 für seine Verdienste zum Ehrenkommandanten der Wehr ernannt.

Vorschau auf 2024

In der Vorschau auf das laufende Jahr bat Hornberger um rege Teilnahme an den Ausbildungen und informierte über die geplante Auslieferung des neuen Feuerwehrfahrzeugs.

Vorsitzender Freudenstein stellte abschließend die geplanten Veranstaltungen für das Jahr vor und verwies auf das Schwerpunktthema „Ertüchtigung des Feuerwehrgerätehauses“.

Hans Breu



Kommandant Christoph Pfisterer, Zweiter Vorsitzender Franz Grüneisl, Erster Vorsitzender Markus Freudenstein, Bürgermeister Max Höcherl mit Helmut Kronfeldner und Konrad Leidl im Vordergrund

	RWG Harmonie
	Raum für Wellness und Gesundheit
	Sandra Höpfl
	Schulgasse 2 · 94336 Windberg Telefon 09422/8279913
	Behindertengerechter Zugang www.raumfürwellnessundgesundheit.de

Ihr Vertragspartner für Verkauf & Service

AUTOHAUS HORNBERGER GmbH



94336 Starzenberg
bei Hunderdorf
Tel. 09961-7464
www.autohaus-hornberger.de

Maßgeschneiderte Angebote für Privat- und Firmenkunden

Wir vergleichen kostenlos Ihre bestehenden Verträge!

KLEMENT GK

IHR VERSICHERUNGSMAKLER

Hauptstr. 27 – 94336 Hunderdorf
Euchertsfurth 9 – 94551 Lalling
Obergrub 3, 94353 Haibach
Telefon: 09422/809700







Jahreshauptversammlung mit vielen Berichten

Ehrungen verdienter Mitglieder

Vor zahlreichen Mitgliedern eröffnete Vorsitzender Manuel Achatz kürzlich die Jahresversammlung im Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Hunderdorf. Mit einer bewegenden Gedenkminute wurde den verstorbenen Vereinsmitgliedern gedacht. Achatz präsentierte stolz eine Mitgliederzahl von 193 sowie einen weiteren Kameraden, der ausschließlich im Dienst für die Feuerwehr tätig ist.

Besonders zufrieden blickte Achatz auf das vergangene Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Windberg zurück, bei dem Hunderdorf als Patenverein fungierte. Die Teilnahme an zahlreichen weiteren Festen und die Durchführung der drei Bitten für das bevorstehende Jubelfest waren weitere Höhepunkte des vergangenen Jahres. Die Christbaumversteigerung war ein großer Erfolg, wie der Vorsitzende erfreut berichtete.

Zahlreiche Einsätze



Kommandant Michael Krieg gab einen Überblick über das 82 Einsätze zählende Geschehen im letzten Jahr, da-

runter der Großbrand in Neukirchen/Maulhof sowie zahlreiche Einsätze auf der Bundesautobahn.

Neben den Einsätzen wurde auch auf verschiedene Leistungsprüfungen und Ausbildungsveranstaltungen eingegangen. Krieg dankte allen aktiven Mitgliedern sowie deren Familien und lobte die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hunderdorf und dem Gemeinderat.

Berichte der Funktionäre

Jugendwartin Sophie Iturralde berichtete erfreut von den 22 Jugendlichen in Ausbildung und den durchgeführten Ausbildungs- und Übungseinheiten. Geplante Aktivitäten, wie die Teilnahme an der Jugendflamme und ein Ausflug ins Jugendzeltlager, versprechen auch für das kommende Jahr spannende Erfahrungen.

Atemschutzwart Christoph Maier betonte stolz die Anzahl der Atemschutz-

träger im Team und berichtete über drei Einsätze, bei denen schwerer Atemschutz benötigt wurde. Die "Eliteeinheit" der Feuerwehren traf sich zu zwölf Ausbildungsveranstaltungen.

Kassiererin Andrea Schmalzl präsentierte einen positiven Kassenstand, der vor allem auf die erfolgreiche Christbaumversteigerung und großzü-

gige Spenden zurückzuführen war. Die Vorstandschaft wurde durch die Kassenprüfer entlastet.

Vorbereitungen aufs Fest

Festleiter Klaus Hornberger gab einen Einblick in die Vorbereitungen für das bevorstehende Gründungsfest, darunter die Beschaffung der Festkleider und die Planung des Festplatzes und der Zugstrecken. Werbung in den sozialen Medien soll für eine erfolgreiche Veranstaltung sorgen.

Bürgermeister Max Höcherl zeigte sich als Schirmherr des Jubelfestes voller Vorfreude und dankte den Führungskräften der Feuerwehr für ihr Engagement. Hauptaufgabe des Schirmherrn sei es, für gutes Wetter zu sorgen. „Das ist mir leider beim Patenbitten nicht gelungen, aber für die vier Festtage werde ich auch jeden Fall mein Bestes geben“, so Schirmherr Max Höcherl.

Ehrungen

Bevor es an die staatlichen Ehrungen ging, wurden langjährige Mitglieder für ihre Zugehörigkeit zum Verein geehrt.

Hier konnte zehn Mitgliedern für ihre 25-jährige Treue sowie elf Kameraden für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit gratuliert und das dazugehörige Ehrenzeichen verliehen werden. Xaver Groß sowie Hans Holmer gehören hier für ihre 60-jährige Mitgliedschaft besonders genannt. Auch Max Plötz und Karl Zollner, die schon 65 Jahre dabei sind, wurde die entsprechende Urkunde überreicht.

Autobahn Tank- & Rastanlagen Bayerischer Wald
Gigler GmbH • info@gigler-gmbh.de
Sollach 9 • 94336 Hunderdorf

Fliesen - Weindl

Fliesen – Platten und Mosaiklegermeister

- Verlegung von Fliesen/Platten
- Verleih von Bautrockner
- CM-Estrich Messungen

Hoch 3
94336 Hunderdorf

Tel.: 09422 / 828144
Mobil: 0171 / 6380321

ST. NIKOLAUS
A P O T H E K E
AKTIV FÜR GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN
Dr. Thomas Kammermeier

Sollacher Straße 3
94336 Hunderdorf
Telefon 09422 • 999
Telefax 09422 • 5877

IHR PARTNER FÜR ELEKTROTECHNIK

Reiner
ELEKTROTECHNIK

Martin Reiner
Bauernholz 6
94336 Hunderdorf
Telefon: 09422/1204 • Fax: 09422/1260
info@elektroreiner-hunderdorf.de
www.elektroreiner-hunderdorf.de

Zu unglaublichen 70 Jahren Vereinszugehörigkeit konnten die Vertreter des Vereins Adolf Sandbiller gratulieren.

Kreisbrandmeister Stefan Wittke und stellvertretende Landrätin Barbara Unger überreichten verdienten Mitgliedern staatliche Ehrungen. Das staatliche Ehrenzeichen in Silber und Gold konnte an neun verdiente Kameraden der Hunderdorfer Wehr überbracht werden.

Robert Dollmann, Vorsitzender des Kreisjugendrings Straubing-Bogen, trat nun ans Rednerpult und konnte Tobias Englmeier für sein Engagement in der Jugendarbeit die Jugendraute des Landkreises überreichen. Dollmann

erklärte in seiner Laudatio: „Mehr als sieben Jahre war er als Jugendwart tätig, aber auch jetzt ist er als stellvertretender Vorsitzender, Gruppenführer und Atemschutzgeräteträger mehr als aktiv in die Wehr eingebunden.“

Ernennung zum Ehrenmitglied

Der Vorsitzende übernahm die letzte Ehrung des Abends. Fahnenmutter Gabi Myrtek, die bereits seit 1997 dieses Amt inne hat, wurde als Ehrenmitglied in Anerkennung ihre herausragenden Leistungen in die Freiwillige Feuerwehr Hunderdorf aufgenommen. Gabi und Winfried Myrtek haben immer ein offenes Ohr für die Feuerwehr, die Fahnenmutter habe sich diese Eh-

renmitgliedschaft redlich verdient, so der Vorsitzende.

Großer Dank für Unterstützung

Manuel Achatz dankte allen Mitgliedern für ihre Unterstützung und betonte die Bedeutung des Zusammenhalts für die bevorstehenden Herausforderungen. Voller Zuversicht auf das kommende Jahr und mit Blick auf die großen Aufgaben schloss er die Versammlung mit einem Vers: „Deswegn lasst's uns alle zamhoitn, nur midanand werdn ma dem Ganzn Herr, somit beschliaß i etz de Versammlung - Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr.“

Manuel Achatz



Die Geehrten mit den Ehrengästen

Die Geehrten im Überblick

Vereinszugehörigkeit

25 Jahre: Armin Baumgartner, Patrick Exner, Tobias Hornberger, Sascha Landstorfer, Stefan Müller, Franz Steinbauer, Michael Wagner, Johannes Wallner, Klaus Weninger und Michael Zimmer

40 Jahre: Josef Baier, Klaus Blasini, Erich Bugl, Klaus Hirtreiter, Rudolf Höpfl, Josef Paukner, Alfons Poiger, Josef Poiger, Josef jun. Poiger, Albert Weinzierl und Richard Weinzierl

60 Jahre: Xaver Groß und Hans Holmer

65 Jahre: Max Plötz und Karl Zollner

70 Jahre: Adolf Sandbiller

Aktiver Dienst

25 Jahre: Armin Baumgartner, Tobias Hornberger, Andreas Jerouschek und Michael Wagner

40 Jahre: Josef Baier, Rudolf Höpfl, Josef Poiger, Josef Poiger jun., Klaus Weninger

Jugendraute: Tobias Englmeier

Ehrenmitgliedschaft: Gabi Myrtek

	<h2 style="margin: 0;">Franz Höfl</h2> <p style="margin: 0;"><i>Transportunternehmen + Baggerbetrieb</i></p>
Steinburg 12 94336 Hunderdorf	Tel.: 09961/1459 Fax: 09961/911791 Mobil: 01716511192

150-jähriges Gründungsfest in großem Rahmen

Über 90 Vereine nehmen teil – Bevölkerung ist herzlich eingeladen

Ein großes Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr findet in wenigen Wochen im Herzen von Hunderdorf am Volksfestplatz statt. Die Planungen hierzu haben schon vor geraumer Zeit begonnen. So hat sich im Herbst 2021 der in der Jahresversammlung gewählte Festausschuss das erste Mal getroffen, um grundlegende Eckpunkte zur 150-Jahr-Feier festzulegen

Feier in großem Stil

Der Festausschuss um Festleiter Klaus Hornberger sowie Vorsitzenden Manuel Achatz und Kommandanten Michael Krieg war von Anfang an fest entschlossen, dieses einzigartige Fest mit vielen Vereinen und großem Aufwand weitestgehend in Eigenregie zu planen und durchzuführen.

Viele Versammlungen sowohl vom Gesamtfestausschuss sowie auch einzelner Arbeitsgruppen wurden in den letzten Monaten abgehalten, um dem Jubiläum einen professionellen Charakter zu verleihen. Neben einem großen Festzelt, einem aufwendig gestalteten Barzelt sowie einem Freibereich mit Weißbierstand wird ein ansprechender Vergnügungspark das Festgelände vervollständigen.

Für das leibliche Wohl sorgt die Brauerei Röhrl aus Straubing mit besten Bierspezialitäten. Die Festküche Bernhard Zipperer aus Völling/Falkenstein wird die Gäste aus nah und fern mit geschmackvollen Speisen versorgen. Am ganzen Sonntag sowie am Montagnachmittag wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Hervorragende Unterstützung

Als Schirmherr wird unser Erster Bürgermeister Max Höcherl der Jubelwehr zur Seite stehen. Das Festgefolge um die Festdamen Lena Baumgartner, Patricia Güthuber und Patricia Häusler wird angeführt von Festmutter Mi-

chaela Kunze-Venus. Gemeinsam mit zahlreichen Begleitungen, Taferlträgern, Festmädchen und Festbuben werden sie dem Festverein den gewissen Glanz für die Festtage verleihen. Als Patenverein wird die Feuerwehr aus Windberg die Kameradinnen und Kameraden der FF Hunderdorf tatkräftig unterstützen.

Festakt in der Kirche

Am Sonntag wird der feierliche Festakt in der Kirche zelebriert. Hier werden die neuen Bänder durch Herrn Pfarrer Pater Dr. Antony D'Cruz in der Pfarrkirche St. Nikolaus gesegnet und durch die Festmutter und die Festdamen des Festvereins sowie der Patenbraut des Patenvereins an die eigens für das Fest aufbereitete Fahne von 1997 angebracht.

Vielfältiges Musikprogramm

Verschiedenste Musikkapellen werden im Festzelt für ausgelassene Stimmung sorgen. So ist es der Blaskapelle Hunderdorf überlassen, am Freitag den Auftakt musikalisch zu gestalten. Ebenso werden die Musikantinnen und Musikanten um Kapellmeister Lothar Klein den Festsonntag als Festkapelle in gewohnt stimmungsvoller Manier begleiten sowie bei den Umzügen als Zugkapelle vorne weg marschieren.

Mit „Frontal“ konnte man einen Top Akt nach Hunderdorf holen. Partystimmung ist dadurch garantiert. Hierzu sind alle Jugendlichen und Junggebliebenen recht herzlich eingeladen mitzufeiern. Am Sonntagabend wird die Drei-Mann-Party-Band „Wo ist Rosi???“ den Festsonntag komplettieren. Neben einem Kinder- und Seniorennachmittag am Montag ab 14:00 Uhr, welcher vom Quartett „Hans² und Sepp²“ musikalisch umrahmt wird, beginnt ab 19:00 Uhr der Abschlussabend des Gründungsfes-

tes mit der vielversprechenden Stimmungsband „JukeBoxHeroes“.

Im Barzelt werden die Gäste täglich durch verschiedenste DJs musikalisch unterhalten. So startet am Freitag der Partymarathon mit „DJ Coach“, Samstag sorgt „DJ Stan“ für gute Laune, Sonntag wird tagsüber „DJ Schinken“ seine Scheiben auflegen, am Abend rundet „DJ Hose“ aus Windberg den Festtag ab und der Abschlussabend am Montag mit „DJ CP“ aus Au vorm Wald verspricht ausgelassene Partystimmung pur. Die Bar öffnet täglich um 21:00 Uhr und Sonntag ab Mittag.

Anwohner um Nachsicht gebeten und zur Feier eingeladen

Da an den vier Festtagen mit erhöhter Lautstärke rund um den Festplatz sowie auch für den gesamten Ortskern zu rechnen sein wird, bittet die Feuerwehr alle Bürgerinnen und Bürger und natürlich im Besonderen die direkten Anwohner um etwas Nachsicht und lädt alle recht herzlich ein, mit der Feuerwehr und der ganzen Dorfgemeinschaft dieses einzigartige Jubiläum zu feiern.

Die Feuerwehr als Veranstalter wird sich ihrerseits bemühen, den Lärmpegel so gering wie möglich zu halten. Danke für Ihr und euer Verständnis! Um den zahlreichen Gästen aus nah und fern bei den Umzügen durch unser Dorf ein möglichst schönes Ortsbild bieten zu können, werden alle Anwohner gebeten, ihre Häuser und Zäune zu schmücken. Die Feuerwehr wird im Vorfeld des Festes dementsprechend an alle Haushalte Fähnchen als Dekorationsmaterial verteilen. Der Festverein hofft auf vier feierliche und einzigartige Festtage mit all seinen Gästen und der ganzen Gemeinde. Schaut's vorbei!

#heidgehmanichthoam



Schmalzl Finanzdienste GmbH
Service im Visier

Versicherungen – Vorsorge – Finanzierungen – Kapitalanlagen

Bahnhofstraße 5 · 94336 Hunderdorf
Telefon 09422/98090-0 · Fax 09422/98090-64
info@schmalzl-finanzdienste.de
www.schmalzl-finanzdienste.de



Pellets Brennholz Briketts Rindenmulch Auftausalz

Jetzt Neu:
Noch größere Auswahl an Erdprodukten von verschiedenen Markenherstellern!

Holzhandlung Lehner www.brennstoff-kauf.de
Premium Qualität aus der Heimat
Krähhof 1 | 94347 Ascha | Tel.: 09964 601443 | Fax.: 09964 601442



150 Jahre

24.05. - 27.05.2024



Kirchenzug am Sonntag um 09:30 Uhr
Festplatz - Lindfelder Weg - Lindfeld - Taubenstr. -
Quellenweg - Sollacherstr. - Kirchgasse - Kirche

Freiwillige Feuerwehr Hunderdorf



Festzug am Sonntag um 14:30 Uhr
Festplatz - Lindfelder Weg - Lindfeld - Amselstr. -
Sollacherstr. - Hauptstr. - Radweg - Festplatz

Freitag, 24.05.24 „Tag der guten Nachbarschaft“

- 17:00 Uhr Totengedenken am Friedhof
- 18:00 Uhr Standkonzert, Empfang der Gastvereine
- 18:30 Uhr Auszug ins Festzelt
- 19:00 Uhr Anstich durch Schirmherrn und 1. BGM Max Höcherl
- 19:30 Uhr Festauftakt mit der „Blaskapelle Hunderdorf“

Samstag, 25.05.24 „Festsamstag“

- ab 18:00 Uhr Festzelt-Betrieb
- 19:00 Uhr Festabend mit „Frontal – Party Pur“

Sonntag, 26.05.24 „Festsamstag“

- 06:00 Uhr Weckruf
- 7:30-8:30 Uhr Einholen der Gastvereine
- 8:45 Uhr Einholen der Ehrengäste
- 9:30 Uhr Kirchenzug
- 10:00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche
- 14:30 Uhr Festzug
- 19:00 Uhr Festabend mit „Wo ist Rosi??“

Montag, 27.05.24 „Tag der Gemeinden, Betriebe und Behörden“

- ab 14:00 Uhr Kinder – und Seniorennachmittag
- ab 19:00 Uhr Festausklang mit „Jukebox Heroes“



**Auf Ihren Besuch freut sich der Festverein mit seiner
Festmutter Michaela Kunze-Venus, dem Festgefølge,
sowie dem Schirmherrn Max Höcherl.**

Auszug: 24.05.2024 um 18 Uhr

Schulhof · Sollacher Straße · Quellenweg · Lindfelder Weg
Festplatz



Festzug: 26.05.2024 14:30 Uhr

Lindfelder Weg · Lindfeld · Amselstraße · Sollacher
Straße · Hauptstraße · Radweg (neben Bahnhofstraße)



Kirchenzug: 26.05.2024 9.30 Uhr

Festplatz · Lindfelder Weg · Lindfeld · Taubenstraße
Quellenweg · Sollacher Straße · Kirchgasse · Kirche



Echte Naturtalente!

Besuchen Sie uns in
unserem baubiologischen
Fachmarkt mit
attraktiver Ausstellung
und umfangreichem
Lager.

94327 Bogen · Bärndorf 3
Fon: 09422/8055-46
Fax: 09422/8055-48
Schönes und Wissenswertes:
www.reiner-naturbau.de
E-Mail: info@reiner-naturbau.de

REINER
natürlich baubiologisch
natürlich leicht
natürlich lieblich

**Naturbaustoffe
& Massivholzmöbel**

Nutzen Sie unsere Kompetenz und Spezialisierung
auf echte authentische, ethische Baustoffe und Möbel.
Lehm, Kalk, Schilf, Hanf, Massivholz und Naturfasern –
möglichst wenig verfälscht – das ist unsere Maxime.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
durchgehend von
9 bis 18 Uhr.
Samstag von 9 bis
13 Uhr.

Jahreshauptversammlung der Trachtler

Mit Gemütlichkeit Brauchtum und Tradition leben

Bei der Jahreshauptversammlung des Heimat- und Volkstrachtenvereins „Dö gmütlichen Perlbachtaler“ im Gasthaus Plötz hieß Vorsitzender Matthias Müller neben dem Zweiten Bürgermeister Helmut Kronfeldner, Ehrengast Albert Maurer, die Ehrenmitglieder Martina Riepl, Maria Länger, Ernst Sacher, Wolfgang Riepl und Werner Fischer eine große Anzahl von Mitgliedern willkommen.

Familienfreundlichkeit ist Anliegen

Ein besonderer Dank galt Sabine Weinzierl, die sich bereit erklärte, während der Versammlung die Kinder zu betreuen, wodurch auch Familien an der Veranstaltung teilnehmen konnten. Dem Vorstand ist es wichtig, dass in der Gemeinschaft des Vereins auch Familien zusammen sein und mitwirken können.

Helmut Kronfeldner überbrachte beste Grüße der Gemeinde. Er bedankte sich für das Wirken des Vereins in der Gemeinde und auch nach außen. Er freute sich sehr über den Zusammenhalt und die Neugestaltung der Kindergruppe. Er konnte der Versammlung mitteilen, dass für den Heimat- und Volkstrachtenverein im neugeplanten Bürgerhaus Platz und Raum zum Umsetzen vieler Ideen sein wird. Abschließend bedankte sich Kronfeldner für die gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen Gemeinde und Vorstand.

Starke Gemeinschaft mit guter Außenwirkung

In seinem Jahresrückblick lobte der Vorsitzende die rege Teilnahme an den verschiedenen Festen und Veranstaltungen. Sowohl im Gemeindebereich als auch auf Bezirksebene des Waldgaaes waren die Trachtler stets gut vertreten. Bei dem tadellosen Auftreten kann der Heimat- und Volkstrachtenverein sowohl traditionell in Tracht, als auch im gemütlichen, sportlichen neuen T-Shirt-Outfit unterwegs sein. Das ist es, was die Gemeinschaft im Verein aktuell stärkt. Zwei Todesfälle gab es im letzten Jahr, sechs neue Mitglieder konnten gewonnen werden. Langjährige passive Mitglieder nahmen wieder aktiv an Veranstaltungen teil, was zur positiven Außenwirkung des Vereins beitrug.

Kassiererin Katharina Riepl präsentierte trotz hoher Ausgaben einen stabilen Kassenstand.

Aktive Kinder- und Jugendgruppe

Jugendleiterin Karin Müller informierte über eine derzeit starke Kindergruppe, die innerhalb des vergangenen Jahres auf 20 Kinder gewachsen ist. Auch sie konnte über ein sehr aktives Jahr berichten. Es wurden viele Aktionen durchgeführt, die Gemeinschaft und Tradition mit Freude verbinden. So konnte die Jugendleiterin auf eine sehr gelungene Aktion zu Erntedank zurückblicken. Die Apfelpflückaktion wurde auch genutzt, um am Herbstmarkt mit den Kindern frischgepressten Apfelsaft zu verkaufen und Präsenz zu zeigen. Die Jugendleiterin betonte, dass zur Tradition im Trachtenverein mehr gehört, als zu tanzen. Dies versucht sie verstärkt mit Aktionen umzusetzen, in der Gemütlichkeit, Freude und Gemeinschaft im Vordergrund stehen. Abschließend dankte sie allen Unterstützern, ohne die die vielen Termine, Auftritte und Aktionen nicht möglich wären.

Ein wichtiger Punkt der Versammlung war die Abstimmung über die Einführung eines Jahresbeitrags von 10 Euro für die Mitglieder der Kinder- und Jugendgruppe, der einstimmig zugestimmt wurde. So können nun die gestiegenen Kosten für die Anschaffung von Trachten und andere Ausgaben besser gestemmt werden.

Ehrungen

Im Rahmen der Versammlung wurden auch zwei Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt: Josef Paukner für 40 Jahre und Gerda Laurus für 10 Jahre Mitgliedschaft.

Vorausschauend stellte der Vorsitzende noch zahlreiche Veranstaltungen vor und legte den Schwerpunkt auf die Übernahme der Organisation und die Durchführung des „Mühlhiaslmarktes“. Hier wird der Verein seine Aktivitäten und Traditionen im Gemeindeleben weiter ausbauen.

Die Versammlung fand mit einem gemeinsamen Essen und kreativen Bastelarbeiten der Kinder einen harmonischen Abschluss und zeigte einmal mehr die starke Gemeinschaft des Heimat- und Volkstrachtenvereins "Dö gmütlichen Perlbachtaler".

Karin Müller

Elektrotechnik
THEIMER

Buchenstr. 2 · 94336 Hunderdorf
Tel.: 0 94 22 / 80 89 31 2 · Mobil: 0160 / 80 52 27 1
www.elektrotechnik-theimer.de

Elektro-Installation · Reparatur · Wartung

SCHARRTEC
bringt Energie ins Leben

Planung – Ausführung – Wartung

- Abwasserpumpenanlagen aller Art
- Kläranlagenausrüstungen
- Trinkwasseraufbereitung/-förderung
- Kälte-/Klimatechnik
- Fällmittelanlagen
- WHG-Tankanlagen
- Flüssiggasanlagen
- Erdgasversorgungsanlagen

SCHARRTEC
GmbH & Co. KG
Wasser-/ Abwassertechnik
Otto-F.-Scharr-Straße 2
94336 Hunderdorf
Tel.: +49 9422 – 40478-858
Fax: +49 9422 – 40478-529
info@scharr-tec.de
www.scharr-tec.de

Monikas Party- und Buffetservice

Ob Geburtstag, Hochzeit, Firmenfeier oder Sonstiges, wir gestalten Ihr Fest speziell nach Ihrem Wunsch!

Kontakt: M. Höcherl, Tel. 09961/1673



FLORISTIK · FREIZEIT · GARTEN

Blatt & Blüte

Serena Reiner
Floristin · Gärtnermeisterin · Wirtschafterin für Marketing & Gestaltung

Grad 5
94362 Neukirchen
Mobil 0175/3833 219

- Trendfloristik
- Hochzeitsfloristik
- Trauerfloristik
- Grabbepflanzung
- Lieferservice u.v.m.

Freitag 15.00-18.00 Uhr · Samstag 9.00-13.00 Uhr · und nach tel. Vereinbarung

Junge Trachtler tanzen und singen im Seniorenheim Geselliges Beisammensein begeistert alle Generationen

Mit freudiger Erwartung und einer gehörigen Prise Aufregung machten sich die jungen Tänzer und Tänzerinnen des Heimat- und Volkstrachtenvereins Hunderdorf auf den Weg zum Leonhard-Kaiser-Heim in Bogen, wo sie beim Starkbierfest die gesellige Runde mit Tanz und Musik unterhalten durften.

Nach einer kurzen Begrüßung folgte der feierliche Anstich des Starkbiers, begleitet von deftigem Surbraten und natürlich auch einer Auswahl an alkoholfreien Getränken. Musiker Herbert Bast sorgte mit seiner Steirischen für beste musikalische Unterhaltung.



Die jungen Hunderdorfer Trachtler ernteten große Anerkennung für ihren Auftritt, bei dem sie ihr tänzerisches Können mit Sternpolka, Ennstaler Polka und dem Feierheisl unter Beweis stellten. Während des Beisammenseins erinnerten sich einzelne Bewohner und Bewohnerinnen gerne an ihre Zeit beim „Tanz“ und erzählten den Kindern davon.

Abschließend zeigte die Kindergruppe den Tanz Kikeriki,



der dann auch musikalisch von den Flötenmädeln zum Gesang der Trachtenkindergruppe vorgeführt wurde. Der gelungene Nachmittag endete mit strahlenden Gesichtern, ausgelassenem Schunkeln, Beifall und sogar spontanen Tanzeinlagen einiger Bewohner.

Jugendleiterin Karin Müller ist sehr erfreut über diese Auftritte und stolz auf ihre Gruppe. Sie findet es wichtig, den Senioren, die uns Traditionen und Bräuche gelehrt haben, mit ihrer Trachtengruppe etwas zurückzugeben.

Veranstaltungen wie diese im Leonhard-Kaiser-Heim bieten eine wunderbare Gelegenheit, Tradition und Brauchtum lebendig zu halten und allen Generationen zu zeigen, wie bereichernd dies sein kann.

Karin Müller



Metzgerei Sandbiller

Metzgerei Sandbiller
Windberger Str. 2 • 94336 Hunderdorf

Eine der 500 besten Metzgereien Deutschlands

Der Feinschmecker



BOGEN
Kieferorthopädie

Dr. Andreas M.W. Detterbeck
Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
Wittelsbacherstraße 17 - 94327 Bogen
☎ 0 94 22/40 487 40



Für Neupatienten Terminvereinbarung

24h auf www.kfo-bogen.de möglich!





Alternative zum Heim.de

Liebevolle, deutschsprachige **Altenpflegehelfer/innen bieten 24h Rundumpflege**

Näheres unter 09428/903033

Inh.: Anne Saller, Lerchenring 27, 94377 Steinach



BETREUUNG WINDBERG
Sandra Höpfl

betreuung.windberg@web.de
Tel. 0151 / 20440930



WILLIG

UNSERE AKTUELLEN STELLENANGEBOTE
UND WEITERE INFOS FINDET IHR UNTER:
WWW.WILLIG-DER-ARBEITGEBER.DE

Dein **DER ARBEITGEBER.**
In Straubing & Hunderdorf

Selbstbedienungshäuschen
handgemachte Deko- & Geschenkartikel

Öffnungszeiten:
Mo-So 9.00-19.00 Uhr





Tanja Haimerl
Florianstraße 19
94336 Hunderdorf



kloans
Mitbringsel

© 0151/ 64537662
tanja.haimerl@freenet.de
kloans_mitbringsel

EM im Eisstockschießen Spannendes Finale in Waldkraiburg

Vom 5. bis zum 9. März 2024 fand die Europameisterschaft im Eisstockschießen in Waldkraiburg statt, und unter den Teilnehmern war auch Katharina Riepl vom EC Steinburg vertreten. Sie startete im Rahmen der Damenmannschaft in der Vorrunde, Rückrunde und im Finale.

Bereits an den ersten beiden Wettkampftagen konnten die Damen mit einem beeindruckenden Punktestand von 30:2 den ersten Platz belegen. Die Atmosphäre im gut besuchten Eisstadion war großartig, und die Zuschauer sorgten für eine mitreißende Stimmung, die den Eisstocksport in bestem Licht präsentierte.

Im Finale am Samstag traf Deutschland auf Italien, einen erwarteten starken Gegner. Trotz eines harten Kampfes unserer Mannschaft behielt am Ende das Team aus Italien die Oberhand und sicherte sich den Titel des Europameisters mit einem knappen Ergebnis von 14:12 Punkten. Deutschland musste sich mit dem zweiten Platz zufriedengeben, gefolgt von Österreich und Slowenien auf den weiteren Plätzen.



Eine besondere Überraschung für die Stockschiützen war die Teilnahme des bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder an der Siegerehrung. Dieses Engagement unterstreicht die Bedeutung des Eisstockschießens als traditionsreichen und beliebten Sport, der auch auf politischer Ebene Anerkennung findet.

Die Europameisterschaft in Waldkraiburg war somit nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch eine gelungene Werbung für den Eisstocksport insgesamt.



Sandra Achatz
Hauptstr. 10
94336 Hunderdorf
☎ 09422 8099680

www.facebook.com/sandras.a.haarstudio

W. Myrtek
Inh. Winfried Myrtek

Am Bauhof 3
94336 Hunderdorf
Tel. 09422/8533-0
Fax 09422/8533-19 · Email: info@myrtek.de



Aufstieg zur Bezirksoberliga Herren feiern Erfolg auf dem Eis

Der EC Steinburg Herren hat Grund zum Feiern: Nach einer spannenden Saison steht fest, dass die Mannschaft den Aufstieg in die Bezirksoberliga geschafft hat.

Der erste Spieltag in der Bezirksliga West fand in Degendorf statt, wo unsere Mannschaft einen starken dritten Platz in der Vorrunde belegte. Doch das war erst der Anfang.

Beim zweiten Spieltag im Eisstadion Dingolfing trat der EC Steinburg in der Aufstiegsgruppe an. Hier kämpfte sich die Herrenmannschaft mit großem Einsatz und Teamgeist auf den dritten Platz vor – genug, um sich den begehrten Aufstieg zur Bezirksoberliga zu sichern.



Ein besonderer Dank gilt dabei unseren Schützen Stefan Antoni, Wolfgang Riepl, Erwin Kronberger und Alexander Altmann, die mit ihren Leistungen maßgeblich zum Erfolg beigetragen haben.

Der EC Steinburg ist stolz auf seine Herrenmannschaft und gratuliert allen Spielern zu diesem großartigen Erfolg. Wir sind gespannt darauf, was die Zukunft in der Bezirksoberliga für uns bereithält und freuen uns darauf, den Weg gemeinsam weiterzugehen.

Liebe Kinder und Jugendliche,

Ihr seid herzlich eingeladen, am Probetraining des EC Steinburg teilzunehmen und euch dem faszinierenden Sport des Eisstockschießens anzuschließen!

Jeden Mittwoch ab 16:30 Uhr treffen wir uns auf der Asphaltanlage in Ehren, um gemeinsam zu trainieren und Spaß zu haben.



Egal, ob Mädchen oder Junge, Anfänger oder Fortgeschrittener – bei uns ist jeder herzlich willkommen! Bring einfach deine Freunde mit und entdeck gemeinsam die Freude am Eisstockschießen.

Für weitere Informationen und bei Fragen stehen wir gerne unter der Telefonnummer 09961/7821 zur Verfügung.

Wintersport für Jung und Alt

Spannende Saison für den Skiclub Hunderdorf e.V.

Unsere Übungsleiter starteten bereits im November die Saison im Stubaital. Insgesamt waren 27 Übungsleiter und Helfer vom 17. bis 19. November unterwegs. Die Ausflugsaison startete dann mit der Eröffnungsfahrt ins Pitztal vom 08. bis 10. Dezember. Bei der ausgebuchten Fahrt genoss man zwei schöne Skitage am Pitztaler Gletscher und dem Hochzeiger.



Der Ski- und Snowboardkurs der DSV Skischule konnte fast wie geplant stattfinden. Aufgrund des fehlenden Schnees am Pröller sind wir ins Skigebiet Predigtstuhl ausgewichen. Insgesamt konnten wir 73 Kindern und Jugendlichen spielerisch die Faszination des Wintersports

weitergeben. Auch der Skitty-Skikindergarten wurde an diesem Wochenende in der Predigtstuhl-Arena abgehalten.

Am Wochenende nach dem Skikurs konnten die Kids bei der Kinder- und Jugendfahrt am Hochficht, das im Skikurs Gelernte vertiefen.

Am ersten Märzwochenende wurde eine Mehrtagesfahrt mit 19 Teilnehmern nach Ratschings in Südtirol durchgeführt. Schneefall, Regen und Wind überschatteten die Fahrt, nichtsdestotrotz machten sich die Teilnehmer ein schönes Wochenende und hatten viel Spaß. Mitte März bildete dann die legendäre Saisonabschlussfahrt mit verspäteter Rückkehr in die Flachau den Abschluss der Wintersaison.

Als Herbstausflug bietet der Skiclub heuer wieder einen zweitägigen Wanderausflug an. Dieser ist für den 14. und 15. September geplant und das Ziel wird noch bekannt gegeben. Die Jahreshauptversammlung ist für den 20. Juli angesetzt. Eine Woche später, am 27. Juli, ist unser Hüttenfest an der Ziesleralm geplant.

Aktuelle Informationen zum Skiclub Hunderdorf e.V. gibt es unter www.skiclub-hunderdorf.de, auf Instagram oder natürlich in der Muni App.

Lucia Holmer

Silvesterlauf mit LC Tanne

Für Juli Jubiläumsfest geplant

Am 31. Dezember 2023 veranstaltete die Leichtathletikabteilung LC Tanne ihren Silvesterlauf. Bereits im zweiten Jahr wurde diese Laufveranstaltung für interessierte Läufer und Walker aus der Region angeboten.



Die Laufstrecke mit bis zu 10 km war der Radlweg von Hunderdorf in Richtung Mitterfels. Der Lauf erfolgte ohne Zeitmessung. 30 Läuferinnen und Läufer und auch Walker*innen beteiligten sich daran. Abschließend gab es beim Sportheim Hunderdorf einen Umtrunk in geselligem Beisammensein.

Laufsaison 2024

Der offizielle Start der Laufsaison im Grünen ist am Dienstag, 9. April 2024.

Treffpunkt ist Dienstag, Donnerstag und Sonntag, jeweils um 18:30 Uhr auf dem Parkplatz Perlbachtal, hinter dem Feuerwehrhaus in Steinburg.

Herzlich eingeladen zur Lauftrefferöffnung und das gemeinsame Laufen in den kommenden Monaten sind Vereinsmitglieder sowie Interessierte aus nah und fern.

Aktion LAUF10!

Die Leichtathletikabteilung LC Tanne beteiligt sich heuer wieder bei der bayernweiten Aktion „LAUF 10!“, die die Abendschau des BR alljährlich initiiert und begleitet. Hier geht es darum, Trainingsungeübte in zehn Trainingswochen fit zu machen für einen Zehnkilometerlauf.

Gestartet wird am Dienstag, 30. April 2024, um 18:30 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz Perlbachtal hinter dem Feuerwehrhaus in Steinburg. In den darauf folgenden zehn Wochen wird dann jeweils dreimal pro Woche gemeinsam trainiert (mit den regulären Lauftreffs des LC Tanne) am Dienstag, Donnerstag und Sonntag; jeweils 18:30 Uhr.

Am Freitag, 19. Juli 2024 findet dann der vereinsinterne Abschlusslauf in Hunderdorf statt.

Interessiert? Informationen und Anmeldung bei:

Leichtathletikabteilung LC Tanne Hunderdorf

0157 515 77 301, janda.maria@gmx.de

50 Jahre Leichtathletikabteilung LC Tanne

Am 26.08.1974 wurde die Abteilung Leichtathletik im Sportverein Hunderdorf gegründet.

Dieses Jubiläum feiert die Abteilung mit einem Jubiläumslauf am Freitag, 19. Juli sowie einem Gottesdienst und Jubiläumsabend am Samstag, 20. Juli 2024.

Maria Janda

Jörg Lichte

FA für Allgemeinmedizin

Quellenweg 20 A
94336 Hunderdorf
Tel. 09422/1616

ärztlicher
Bereitschaftsdienst
116 117

Führungswechsel in der Frauengymnastik

Petra Waas als Vorsitzende gewählt



Dritter Vorsitzender des SVH Heribert Schötz, Sylvia Reiner, Erste Abteilungsleiterin Petra Waas, Rita Spieth, Ilse Ritscher, Hildegard Waas, Erster Vorsitzender des SVH Karl Miedaner

Bei der Jahreshauptversammlung der Abteilung Frauengymnastik dankte der Erste Vorsitzende des SVH der scheidenden Abteilungsleiterin Ilse Ritscher für ihr langjähriges Engagement für den Verein. Es wurde dabei auch besonders erwähnt, dass die Abteilung heuer das 50-jährige Bestehen feiert. Nach der Bildung eines Wahlausschusses wurde die alte Abteilungsleitung entlastet und es kam zur Wahl der einzelnen Ämter. Dabei wurden alle Ämter einstimmig gewählt. So besteht die neue Abteilungsleitung Frauengymnastik aus der Ersten Abteilungsleiterin Petra Waas, der Zweiten Abteilungsleiterin Hildegard Waas, der Kassenwartin Rita Spieth und der Schriftführerin Sylvia Reiner.

Familiär. Modern. Zukunftsorientiert.

Autohaus Hornberger unterstützt regionale Vereine

Familiär-Modern-Zukunftsorientiert - diese Leitworte werden im Autohaus Hornberger großgeschrieben. Gerade deshalb freut sich die Familie Hornberger sehr, auch ein weiteres Jahr ein Teil des Sponsorings beim SV Hunderdorf zu sein.

Bereits am 20. Januar wurden im Rahmen des jährlichen „Skoda-Buffer“ im erst 2022 eröffneten Gebäude die neuen Regenjacken der F1 Mannschaft des SV Hunderdorf an dessen Vertreter und Nachwuchsspieler übergeben. Nicht nur bei Planung, Bau und Betrieb des Autohauses wurde auf die Nachhaltigkeit und Zukunftsfähigkeit gesetzt – auch jetzt, beim Unterstützen von regionalen Vereinen und Veranstaltungen wird an die Zukunft gedacht: denn auch der Vereinsnachwuchs will bei jedem Wetter gut aufgestellt sein.

Das Autohaus Hornberger freut sich auf viele weitere Jahre der Zusammenarbeit!



Franz Hornberger, Gerhard Karl, Nico Karl, Alexander Tille, Nina Karl, David Tille, Martin Hornberger



KONTAKT:

09961 7 00 83 33
0151 70 09 5770
immergruen-tanner@web.de

Sandra Tanner
Gaishausen 10a
94336 Hunderdorf

ÖFFNUNGSZEITEN:

Donnerstag 13-17 Uhr
Freitag 8-12 & 13-17 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung.

Ihr Reisepartner



HARTL Touristik

Hartl Touristik e.K.
Inh. Alexander Hartl
Busunternehmen
Thananger Str. 21
94336 Hunderdorf

Tel.: 09422-2079979 · Fax: 03212-1472736 · Mobil: 0162-9770456
e-mail: hartl.touristik@gmx.de

Praxis

MH Dr. med. Michael Hartmann

Facharzt für Allgemeinmedizin
Kirchgasse 8 · 94336 Hunderdorf
Tel. 09422/501120 · Fax 09422/5011222
email: dr.med.hartmann@t-online.de
www.dr-med-michael-hartmann.de




Sprechzeiten: Mo - Fr: 07.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Mo + Di: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Fr: 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Gisela Sandmann
Zahnärztin



Unser Behandlungsspektrum:

- hochwertige Füllungen
- Zahnersatz – auch auf Implantaten
- Kinderzahnheilkunde
- Zahnfleisch- / Zahnbetterkrankungen
- Zahnärztliche Schlafmedizin / Schnarchtherapie
- Alterszahnheilkunde
- Krebsvorsorge

Sollacher Str. 5 · 94336 Hunderdorf · **Telefon 09422 / 3301**
Besuchen Sie unsere Website: www.zahnarzt-hunderdorf.de

Er denkt nicht ans Aufhören

Wanderwege, Ruhebänke und Totenbretter liegen Werner Schwarzensteiner aus Hunderdorf am Herzen. Was er genau macht und wieso er sich nicht stadthalten will

Von Marie Schmid

Hunderdorf. Einfach mal nichts tun – das gibt es für den 80-jährigen Werner Schwarzensteiner eigentlich nicht. Er kümmert sich in Hunderdorf um Wanderstrecken, Ruhebänke und Totenbretter. „Ich kann ned aufhören“, sagt er und lacht.

An seinem Esszimmertisch mit der Mohnblumentischdecke blättert Schwarzensteiner durch die Chronik des Bayerwaldvereins. 1967 stellt der Verein die ersten Totenbretter am Waldrand in Hoch auf. Als Schwarzensteiner sechs Jahre später Vorsitzender wird, denkt er sich: Diese Tradition muss weitergehen. Und die Aufgabe bleibt ihm – auch als er nach 33 Jahren das Amt des Vereinschefs abgibt. „Es is einfach a Herzensangelegenheit“, sagt der Rentner.

82 Totenbretter stehen in Hoch, fünf neue sollen bald dazukommen. Die Bretter seien einfach eine schöne Erinnerung. „So lange ich kann, höre ich nicht auf.“ Vom Verein kümmere sich Margarete Obermeier um die Pflege des Platzes, Corinna Reitmeier habe sich dazu bereit erklärt, die Kunst der Totenbretterbeschriftung und Bemalung zu erlernen. Es sei nämlich sehr teuer, die Beschriftung in Auftrag zu geben.

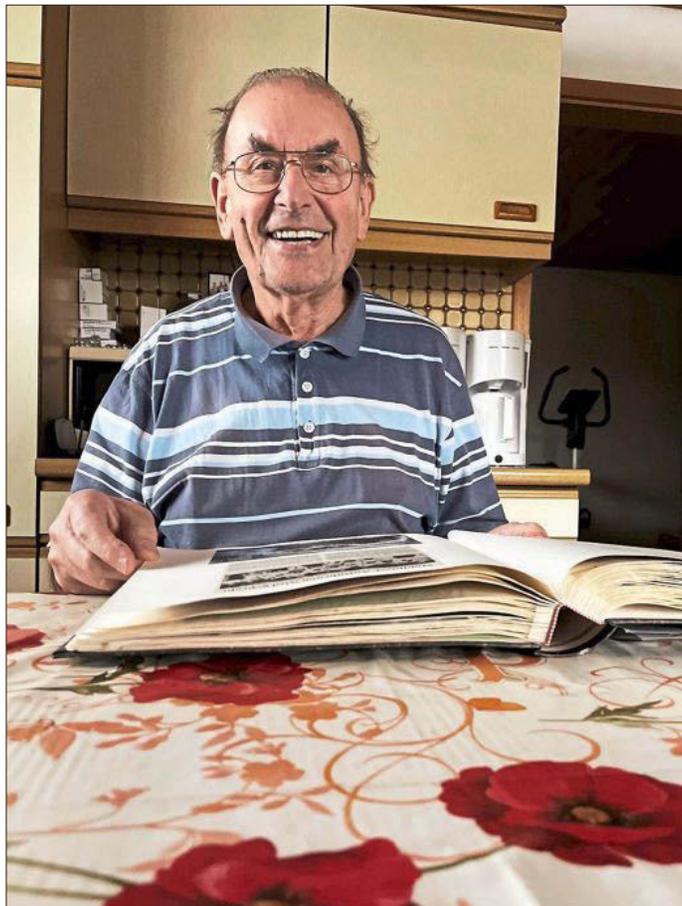
Auszeichnung für Verdienste im Ehrenamt

Aber nicht nur die Totenbretter sind Schwarzensteiner wichtig, sondern auch die Ruhebänke. 25 besitzt der Verein, verteilt im ganzen Gemeindegebiet. Zwei Mal im Jahr kontrolliert der Hunderdorfer mit einem Helfer („da kassier ich ein Mitglied ein“) die Bänke. Wenn etwas kaputt ist, wird's gerichtet, so einfach – das macht er auch mit seinen 80 Jahren noch. „I mog scho no wos doa“, sagt der Rentner.

Schwarzensteiner stammt aus Ronnenberg, Kreis Hannover. Später zieht die Familie nach Degenberg (Gemeinde Schwarzach). Er lernt Installateur, arbeitet am Schluss bis zur Rente als Bauleiter in München bei der Firma Stadler. Schwarzensteiner ist von 1983 bis 2016 Vorsitzender beim Bayerwaldverein Hunderdorf, 2016 bis 2022 dritter Vorsitzender. 2014 bekommt er das Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt.

Um die 60 Mitglieder hat der Bayerwaldverein heute, wie überall fehle es an Nachwuchs. „Früher“, sagt Schwarzensteiner, „da waren es sogar mal doppelt so viele Mitglieder“. Die Chronik des Vereins, durch die der Rentner blättert, aktualisiert er immer wieder selbst.

Wenn er mal nicht für den Verein werkelt, geht er gerne mit der französischen Bulldogge Henry spazieren, die immer sehnsuchtsvoll auf ihn wartet, wenn es schönes Wetter



Rasten, das gibt es für Werner Schwarzensteiner eigentlich nicht. – 2018 wurde das Kreuz bei einem Sturm beschädigt. Schwarzensteiner war es ein großes Anliegen, dass es repariert wird, erzählt er.



Foto links: Marie Schmid



Die Totenbretter sind für Verstorbene des Bayerwaldvereins.

Foto: Petra Schwarzfischer

hat. Der Hund gehört seiner Tochter Petra. Die wohnt mit Mann und Tochter in einem Anbau im gleichen Haus. Außerdem kocht Schwarzensteiner immer wieder für die Familie. Fünf Enkel hat er, vor Kurzem ist er zum sechsten Mal Uropa ge-

worden. Und was auch schön ist: Einfach mal vor der Haustür sitzen und schauen, wer vorbeigeht. Denn der 80-Jährige kennt viele im Dorf – und viele kennen ihn.

Auch um sechs Wanderstrecken in Hunderdorf kümmert er sich seit elf

Jahren ehrenamtlich, schaut, dass alles sauber ausgeschildert ist. Seine Tochter Petra sagt, die vielen Aufgaben halten „den Opa“ jung. Werner Schwarzensteiner findet: „Wenn ich einen Tag nix dua, is des kein Tag.“ Beide lachen.

HUNDERDORF
MUSIKVEREIN

Musikunterricht in Hunderdorf

Manfred Pfügl




Tastenteinstrumente

Martin Mayer




Blasinstrumente



Schlagzeug

Sigi Hinkofer




Holzblasinstrumente

Weitere Infos unter www.musikverein-hunderdorf.de

 **150 Jahre**
24.05. - 27.05.2024



**Freiwillige Feuerwehr
Hunderdorf**

KUNST- UND BAUGLASEREI
Karl **Liebl**

Verglasungen aller Art • Reparatur-Schnelldienst
Thananger Straße 11 · 94336 Hunderdorf
Tel. 094 22/42 27 · Fax 094 22/56 89 · Mobil 01 71/548 96 13
glaserei.liebl@t-online.de • www.kunst-und-bauglaserei.de



Nächste Ausgabe erscheint
im August 2024
Redaktionsschluss ist am 18.07.2024

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Hunderdorf

Verantwortlicher Redakteur:
Erster Bürgermeister Max Höcherl
Sollacher Straße 4 · 94336 Hunderdorf
Telefon: 09422/8570-0

Redaktionsteam: Stefan Diewald, Alrun Steger,
Iris Hartmann, Kornelius Klar
Kontakt: stefandiewald@gmx.de

Titelfotos: FF Hunderdorf, Kindertagesstätte, Karin Müller

Auflage: 1500 St.

Satz und Druck: Druckerei Baumgartner
94336 Hunderdorf · Telefon 09961/910131

Der Gemeindebote erscheint vierteljährlich.

BFV-FERIEN-FUSSBALLSCHULE
SPIEL – SPASS – FUSSBALL PUR
21.08 – 23.08.24 täglich von 9 bis 16Uhr




Weitere Informationen sowie die
Anmeldeformulare finden Sie ganz einfach
unter der BFV-Homepage
ferien.bfv.de

Bayerischer Fußball-Verband
Abteilung Ferien
Briener Str.50
80333 München



Direkt zur Website

Montag, 29.07.24
- Freitag, 02.08.24

**Zeltlager
Monte Kaolino**

Weitere Infos & Anmeldung bei:
Ade Reiner (0175-8681848)





www.m-guetlhuber.de

Noltweg 11
94336 Hunderdorf
Telefon 09422/1062
eMail: info@m-guetlhuber.de

HOFHEIZGEREI
GÜTLHUBER
Markus Gütlhuber
Metzgermeister

24 Stunden täglich – 365 Tage im Jahr! *a guade Musi*
rund um die Uhr

Bayerwaldradio.de

Das Internet-Radio aus dem Bayerischen Wald *i g'frei mi drauf*



live aus Hunderdorf von 19.00-22.00 Uhr:
jeden Sonntag mit Iris und Sepp
jeden Mittwoch mit Manuel



Volksmusik • Oberkrainer Musik • Blasmusik